Oberösterreichisches Landesarchiv
Franz Scharf

Kirchdorf-Micheldorfer Sensenschmieden

OÖLA
Linz 1997

Kirchdorf-Micheldorfer Sensenschmieden

Die Bestände aus den Zunftarchivalien, Verzeichnis ALT K 3 (Amtsakten OÖLA, Zl. 38/1899 und Zl. 1045/1938), Wirtschaftsarchiv Zeitlinger Ludwig, Verzeichnis ALT J 6 a (Zl. 1530/36-1964), Sensengewerke Zeitlinger-Weinmeister, Verzeichnis ALT J 6 c (Zl. 903/36-1971), Nachlaß Zeitlinger, Verzeichnis ALT O 21 (Zl. 1215/36-1971), Sensenwerke Zeitlinger, Verzeichnis ALT J 6 d (Zl. 1162/36-1975) und die Sammlung Hanel (1994 ff.) wurden nunmehr zu einem **Bestand Kirchdorf-Micheldorfer Sensenschmieden** zusammengefaßt. Die Bestandsgruppen Sensenwerke Zeitlinger und die Sammlung Hanel wurden durch eine großzügige Stiftung von Frau Iduna Hanel-Zeitlinger (Brookeville, Maryland, USA) als Projektarbeit von Frau Doris Mairinger (verehelichte Corradini) in monatelanger Arbeit in unserem Hause geordnet und verzeichnet.

Das nun vorliegende Verzeichnis ist folgendermaßen gegliedert:

Schachteln:

Zunftarchivalien 1- 72 . . . . . Seite 2
Archiv Zeitlinger 73 - 264 18
Wirtschaftsarchiv 265 - 285 60
Weinmeister-Zeitlinger 286 - 287 62
Nachlaß Zeitlinger 288 - 303 63
Sammlung Hanel 304 - 308 64

Handschriften:

Archiv Zeitlinger 1 - 608 41
Wirtschaftsarchiv 609 - 624 61
Weinmeister-Zeitlinger 625 - 639 62
Zunftarchivalien 640 - 652 67

Vor einigen Gruppen steht ein Vorwort, das, wenn vorhanden, aus dem ursprünglichen Verzeichnis übernommen wurde.

Linz im Dezember 1997 Franz Scharf

Schachteln

Bestand aus den
Zunftarchivalien

1 Anmeldungen von Gewerben, Antritt des Besitzes und der Meisterschaft, Atteste von den Behörden und vom Handwerk. 1612-1823. 199 Stücke.

2 Beschwerden und Entgegnung derselben, hauptsächlich wegen Mangel an Sensenzeug und schlechter Qualität desselben und diesbezügliche Berichte an die Eisenobmannschaft, Bittschreiben. 1632-1803. Nr. 1 - 65. 178 Stück, davon:

Nr. 5: Beschwerde des Sensenhändlers Tobias Schickengruber gegen Wolfgang Koller in Molln wegen Preisschleuderei. 1678.

Nr. 21: Beschwerde aller 41 Meister wegen Mangel an Sensenzeug. 1752.

Nr. 24: Beschwerde des Freistädter Handwerks wegen Zeugmangel bei der Niederlage in Steyr. 1756

Nr. 29: Beschwerde des Handwerks wegen Noth an Stahl und Eisen. 1760.

Nr. 56: Beschwerde wegen schlechter Qualität der Strohmesser. 1778.

Nr. 64: Jährlicher Bedarf der 40 Meister an Zeug: 9.170 Ct Stahl, 20.070 Ct Mock, 530 Ct Eisen, zusammen 29.770 Ct. 1799.

Nr. 65: Berggericht Steyr; vier Fragepunkte, ob und wie die Sensenschmiede mit Preis, Qualität und Menge des Sensenzeuges zufrieden sind und diesbezügl. Antwort. 1803.

3 Circulare. Circular-Dekrete, Handwerks-Korrespondenzen zwischen Meisterschaft und Knechtschaft. Communicate der Behörden. 1671-1876. Nr. 1 - 93; 197 Stücke; darunter:

Nr. 3: Kein Meister darf mehr als vier Buben beschäftigen. 1719.

Nr. 8: Maut per Sambzeug und wie viel Sensen daraus werden. 1732.

Nr. 32: Sensen, die über Triest nach Marseille befördert werden, brauchen einen Paß. 1763.

Nr. 35: Circulare an alle Meister zur nächsten Versammlung ihre Siegel und türkische Sensenmuster mitzubringen. 1764.

Nr. 46: Mock-Bezug aus Vordernberg. 1766.

Nr. 52 1/2: Ausweis über die Anzahl der Heuer etc. (zusammen 312 Knechte, 369 Buben und 174 Feuer-Essen). 1768.

Nr. 54: Vergleich wegen Benützung der Triesterstraße. 1769.

Nr. 68: Ein Knecht darf ohne Paß vom Eisenobmann keine Reise oder auch nur eine Wallfahrt unternehmen. 1772.

Nr. 81: Die Meister in Mattighofen wollen in die hiesige Zunft einverleibt werden. 1778.

Nr. 82: Consignationen der Arbeiter wegen Militärbefreiung. 1779.

Nr. 93: Aufforderung zur Beschickung der Pariser Ausstellung. 1876.

4 Differenzen der Zünfte untereinander und mit den Sensenverlegern in Steyr.

Schachteln

Denuntiationen. Meister von Leonfelden sollen in Kirchdorf eingezünftet werden. Errichtung neuer Sensenhämmer in Bayern und Niederösterreich. Akten über Konfiskationen von Sensenwaren und unbefugter Handel damit seitens der Hammer- und Hackenschmiede. Transportwege für auswärtige Meister. Erbschaftsangelegenheiten bei Todesfällen der Meister. 1611-1847.. Nr. 1 - 46, 222 Stücke.

5 Ernennung der Kammergrafen und Eisenobmänner. Korrespondenz mit den Eisenobmännern; Einladung derselben zu den Versammlungen. Eingaben wegen erhöhter Stahlpreise. Emigrationssachen und Verordnungen. 1602-1879. Nr. 1-107, 266 Stücke. u.a.:

Nr. 1: Vergleich mit den Stahl- und Sensenverlegern in Steyr: wie sich letztere bei Stahlmangel zu verhalten haben. 1602.

Nr. 5: Warnung vor dem Sensenschmiedmeister Simon Röckenzain in Danzig, der hier Arbeiter aufnehmen will. Derselbe war 1625 Meister in Freistadt, wanderte wegen der Reformation aus und errichtete in Danzig ein Sensenwerk. 1630.

Nr. 12: Kaiser Leopold I. bewilligt die Erhöhung der Stahlpreise; Beschwerde der Sensenschmiede. 1696.

Nr. 25: Verbot den Preßburger Eisenhändlern Sensen zu verkaufen, weil sie diese den ungarischen Rebellen ausliefern. 1706.

Nr. 30 1/2: Verschärftes Emigrationspatent vom 23. VI. 1753. Der Band enthält viele interes. Personalien.

6 Hausieren, Handeln und Feilhaben mit Sensen, Sicheln und Strohmessern seitens der Sensenschmiedknechte und der Meisterschaft. Unbefugtes Hausieren und derartige Streitigkeiten mit den Eisenhändlern und Zünften. Einführung der Hausierpässe und Consensbriefe. Einpfuschen in die Huf- und Waffenschmiedezunft. Verbot der Einfuhr von bayerischen Strohmessern. 1610-1733. Nr. 1-54, 341 Stücke.

7 Fortsetzung: 1734-1820, Nr. 55-140, 166 Stücke.

8 Sensenbezug von der Innerberger Hauptgewerkschaft und von Vordernberg. Verbot und Wiedergestattung des Vordernberger Sensenzeuges. Die Eisenverleger und Eisenniederlagen in Steyr. Beschwerden über Zeugmangel. Solidarische Haftung bei den Hammerwerksbesitzern. Freigebung der Eisenwidmung. 1606-1765. Nr. 1-104, 246 Stücke.

9 Fortsetzung 1765-1871, Nr. 105-192, 214 Stücke.

10 Sensenhandel en gros mit dem Auslande. Sensenniederlage in Steyr.

Schachteln

Handelsverbindungen, Transportwege und Grenzmauten für Sensen. Stahl- und Eisen-Diebstähle. Aufhebung der k.k. Eisenlager. Ausfuhrverbote wegen Krieg. Bitte um Abhilfe gegen den Verfall der Sensenindustrie. 1622-1876. Nr. 1-92, 306 Stücke.

11 a) Injurien Streitigkeiten Bestrafungen Reserve Recurse Sperre von Werkstätten. 1588-1840, Nr. 1-52, 136 Stücke; darunter:

Nr. 2: Klage gegen Adam Heuperger, Bürger in Steyr, wegen gröblicher Beschimpfung des Handwerks. 1613.

Nr. 13: Diebstahl eines Löffels mit silbernem Griff. 1661.

Nr. 33: Raufhandel zwischen Arbeitern in einem Gasthause zu Scharnstein. 1770.

Nr. 39: Strafe für Lehrbuben, die während der Lehrzeit ein Weibsbild schwängern. 1778.

b) Legitimationsbriefe. Ehren Verwahrungen und Vergleiche. Schul- und Christenlehr-Zeugnisse. 1611-1868, Nr. 1-23, 184 Stücke; darunter:

Nr. 23: 105 Stücke Schulzeugnisse von 1852-1868.

12 Kundschaften-Anerkennung der Zünfte untereinander. Revolten der Knechte. Requirierung entlaufener Schmiedbuben. Durchführung der dreijährigen Lehrzeit. Mangel an Schmiedbuben. Publikation der Emigrations-Patente. 1605-1762. Nr. 1-83, 237 Stücke.

13 Fortsetzung: 1762-1776, Nr. 84-143, 145 Stücke (126 fehlt); darunter:

Nr. 143: Aufding- und Freisagebücher von 1649-1759 und 1762-1776 (eingereiht in Schachtel 55).

14 Fortsetzung: Kundschaftssachen Knechtschaftsangelegenheiten. Klagen und Streitsachen zwischen Meistern, Knechten und Buben. Aufnahme und Entlassung; Entweichung, Aufruhr, Renitenz. 1777-1876, Nr. 144-195, 208 Stücke.

15 Transportwege für die Innerberger und Vordernberger. Mautangelegenheiten. Appaltozoll für Breslau. Fracht- und Mautzuschläge bei den Niederlagen in Krems, Stein und Freistadt. Die vier Grenzstationen via Regensburg. 1648-1758, Nr. 1-69, 306 Stücke.

16 Fortsetzung wie Band 15 und Zollsachen. 1761-1875, Nr. 70-138, 274 Stücke; darunter:

Nr. 138: Zollsachen, 17 Stücke von 1814-1875.

Nr. 138/7: Petition der Sensenhammer-Gewerke des Landes ob der Enns, dd. Micheldorf im August 1848, an die österreichische konstituierende National-Versammlung.

Schachteln

Nr. 138/8: Broschüre von Otto Hübner: Die Zoll-Einigung und die Industrie des Zollvereines und Österreichs. Berlin 1850, 8, 75 S.

Nr. 138/10: Verzeichnis der französischen Firmen, welche über Triest und Marsaille Sensen beziehen, ohne Datum.

Nr. 138/17: Gedruckter Bericht des n.ö. Gewerbevereines in Wien über das öst.-ungarische Zoll- und Handels-bündnis. 1878, 85 fol.

17 Verlegung des Jahrtages. Jahrtagsangelegenheiten. Auflaggelder, Voranschläge, Rechnungen der Zöchmeister, Ladschreiber und Herbergsväter. Bettelbriefe. Zuziehung der Frauen zur Jahrtagstafel. Anschaffung eines Registraturskastens. 1606-1723. Nr. 1-18, 175 Stücke; darunter:

Nr. 7/2: Spezifikation der Wiener Reise, was die abgeordnet gewesten Viermeister nebst mitgehabten Knechten vom 18. September bis zur nacher Hauskunfft den 5. Oktober anno 1735 verzöhrt und in Angelegenheiten ausgeben worden. Jn Sa. 483/46 x.

Nr. 9: Zuziehung der Frauen zur Jahrtagstafel 1751.

Nr. 16: 3ff. Gedruckte Bettelbriefe der "gesambten kaiserl. Land-Kanzlei-Verwandte" zu Linz um Neujahrs-Verehrungen. 1720 etc.

Nr. 18: Zöchamts-Raitungen von 1606-1698 und von 1700-1723. Manche Jahrgänge fehlen, andere sind doppelt vorhanden.

18 Fortsetzung 1654-1784, Nr. 19-28 (Nr. 25-26 fehlt), 200 Stücke; darunter:

Nr. 19: Voranschläge für die Jahrtags-Auflaggelder, 52 Stücke von 1654-1759; viele Jahrgänge fehlen.

Nr. 20 wie Nr. 19: für die Jahre 1760-1769. Die Jahrgänge 1764, 1765 und 1766 fehlen.

Nr. 21-23: Rechnungen des Herbergsvaters über Zechen und zwar: 41 Stück von 1663-1716; 10 Stück von 1734-1747 und 9 Stück von 1750-1760.

Nr. 24: Einladungen des Eisenobmanns zum Jahrtag und Berichte an denselben. 23 Stück von 1628-1749.

Nr. 27: Expensnoten und verschiedene Rechnungen 1702-1768.

Nr. 27/14: Rechnung des Johann Adam Wolfgang Trauner für die Anlegung der neuen Registratur und den Aktenkasten zusammen 67/50 x; darunter sein Honorar gr. 30 f. Kirchdorf, den 28. Juni 1768.

19 Fortsetzung: Jahrtagsangelegenheiten und Jahresrechnungen. Berichte vom Umsatzprotokoll. 1761-1774. Nr. 29-38, 92 Stücke; darunter:

Nr. 29: Rechnungen des Herbergsvaters über Zehrungen. 21 Stück von 1761-1783, z.B. Rechnung des Herbergsvaters Franz Karl Neuhofer in Echdorf vom 2. Juli 1761. gr. 304/39 x.

Nr. 29 1/2: Protokoll-Rapular von 1764-1767.

Nr. 30: 34 Stück Zöchraitungen von Maria Heimsuchung 1724-1759.

20 Fortsetzung: Jahrtagsangelegenheiten, Rechnungen. Meister- oder Auflagbuch. 1637-1800, Nr. 42-52; 47 Stücke; darunter:

Nr.42-43/51: Zechrechnungen 1760-1785. 25 Stück.

Schachteln

Nr. 50: Quartband mit 46 Blättern und mit dem Titel auf dem Vorderdeckel: "Aines Ersamen Hantwerchs der Sengsenschmidt zu Khirchdorff vnnd in deren Erlichen Zünfften Auflegbuch". Enthaltend die Jahre 1637-1672. Vorne die Bemerkung: Herrn Pfarrers Deputat 1659. 1 fl 4 sh. Item Schuellmaister Deputat järlich 24 d. Dann den armen Leuthen ins Spitall 1 f. Ao. 1660. Zum Jahrtag hat man Herrn Pfarrer wegen des Gottesdienst vnd Predig ain Ducaten geben müssen.

Nr. 52: Rechnungen und Voranschläge. 1786-1800. 18 Stücke.

21 Fortsetzung 1801-1871. Nr. 53-60; 89 Stücke; darunter:

Nr. 53: Zöchraitungen und Voranschläge von 1801-1817 samt Rechnungsbelegen und Quittungen. 19 Stücke.

Nr. 54: Jahrtagsrechnungen und Beilagen von 1821-1847, 26 Stücke. Immer am Tage Maria Himmelfahrt gelegt.

Nr. 55: Stiftung des Emanuel Aloisius Wistlich weltlichen Chorherrn zu Spital am Pyhrn, dd. 16. VIII. 1794, betr. ein Capital von 1300 fl für arme Leute des Sensenschmiedhandwerks. Originalbrief.

Nr. 57: Verzeichnis der gewählten Vorstände und Stellvertreter von 1804-1861.

Nr. 58: Verzeichnis der zur Registratur eingelaufenen Akten von 1807-1853.

Nr. 59: 100 fl Brandsteuer für die durch Feuer verunglückten Bergleute in Rodnau in Siebenbürgen.

Nr. 60: Besteuerung des Genossenschafts-Vermögens. 1871.

22 Fortsetzung 1606-1768, Nr. 61-64, 7 Stücke; darunter:

Nr. 61: Quartband in Schweinsleder gebunden, mit dem Titel: Handwerksprotokoll. 1606-1613. Das Titelblatt lautet: "Protocol vnnd Beschreibung Aines Ersamen Hanndwerch der Senngsschmidt in Kirchdorff. Von Handwerchswegen vorhanten, bey offner Lad vnnd versambletem Hanndwerchs angefangen Anno 1606". Dann 112 beschriebene Blätter, Rest leer. Kulturgeschichtl. wertvoll.

Nr. 62: Folioband in Schweinsleder mit dem Titel: "Protokoll Eines Ersamben Handtwerckhs der Sengsschmidtmaister zu Khürch- vnnd Michlndorff von 1711-1747." Zur Geschichte des Sensenschmiedhandwerks wichtig.

Nr. 63: Vier Hefte "Schriften-Register" und zwar drei vom Jahre 1710 und eines vom Jahre 1739. Verzeichnis der Zunftschriften.

Nr. 64: Quartband, Titulaturbuch vom Jahre 1768. Angabe von Titulaturen der verschiedenen Behörden.

23 Einzünftung der Sensenschmiede um Windischgarsten. Die Sensenwerke Paderau, Radlinghof, Prietal. Die neu errichteten Werkstätten in der Steiermark und in Freistadt. Die Errichtung von Zerrenhämmern und Feuern. Die Zerrenerzunft in Ternberg. Über die Hackenschmiede, welche Strohmesser machen. Abschaffung bayerischer Schmiedbuben. 1602-1727. Nr. 1-22, 253 Stücke; darunter:

Nr. 2: Johann Phillipp Bischof von Bamberg an den Marktrichter zu Kirchdorf, daß der Khurfürst Joachim Friedrich Markgraf zu Brandenburg in seinen Landen einen Sensen-

Schachteln

hammer mit hiesigen Arbeitern errichten wolle. Bamberg, 13. II. 1608.

Nr. 3: Akten wegen Errichtung einer Sensenschmiede im Prückl- oder Prietal unter Losenstein. 1617, 14 Stücke.

Nr. 4: Herrschaft Waxenberg wegen Aufrichtung einer Sensenschmiedzunft um Leonfelden. 1623, 25 Stücke; dabei 6 Dekrete des Statthalters Adam Freiherr von Herberstorf.

Nr. 7: Wiedererrichtung des Zerrenhammers in Grünau zu Spital a. P. 1657.

Nr. 8: Errichtung des Sensenwerkes am Radlinghof, vormals Paderau. 1659.

Nr. 12: Neu errichtete Sensenschmieden in der Steiermark. 1675. 11 Stück.

Nr. 15: Die Sensenschmiede um Freistadt. 1615.

Nr. 18: Wiedererrichtung einer Sensenschmiede in Mondsee; vor 50 Jahren abgekommen und in eine Nagelschmiede verwandelt. 1707.

Nr. 20: Prozeßakt betreffend die von den Hackenschmieden der Herrschaft Weidenholz beabsichtigte Errichtung von Sensenschmiedwerkstätten. 1720. 125 Stücke.

24 Fortsetzung 1723-1761, Nr. 23-44; 279 Stücke; darunter:

Nr. 26: Verhandlung mit dem Stifte Gaming in Niederösterreich wegen Wiederaufrichtung eines abgekommenen Knittelhammers durch Josef Fürst in Gaming. 1726. 89 Stücke.

Nr. 28: Consignation der ausländischen Sensenschmieden und deren Bedarf an Stahl. (6 in Churbayern, 6 in Salzburg, 15 in Preußen, "Saurland" und Westphalen). 1764.

Nr. 29: Protest gegen Errichtung von Sensenschmieden in Böhmen. 1731.

Nr. 33: Die vier Sensenschmiede in Scheibbs wollen eine neue Zunft gründen. 1739; ebenso Nr. 34, 1740.

Nr. 39: Klage über die Zerrenmeister in Ternberg. 1750.

25 Fortsetzung 1762-1805. Nr. 45-81; 281 Stücke; darunter:

Nr. 47: Befugte und unbefugte Zerrenner 1762/63.

Nr. 54: Abschaffung bayerischer Lohnbuben 1771.

Nr. 64: Gedrucktes Patent des Landeshauptmannes Grafen Thürheim vom 14. März 1720 wegen der Strohmesser-Erzeugung durch Hackenschmiede.

Nr. 65: Neuerrichtung des Geierhammers bei Freistadt. 1753.

Nr. 66: Errichtung eines Sensenhammers in Krumau. 1780.

Nr. 69: Gottfried Zeitlinger, Blechhammerschmied in Gstatt zu Molln, errichtet dort einen Sensenhammer. 1780. 22 Stück.

Nr. 75: Josef Koller in Unterhimmel bei Steyr ändert seinen Kupferhammer in eine Sensenschmiede um. Er wird als Meister aufgenommen und läßt seinen Stiefsohn Anton Hübner freisagen. 1785. 49 Stücke.

Nr. 76: Johann Michael Hillebrand errichtet eine neue Sensenschmiede am Oberhammer bei Freistadt und bittet um Aufnahme in die Kirchdorfer Zunft. 1786. 31 Stücke.

Nr. 80: Stift Spital will für den Bleibergbau in der Kaltau bei Steyerling einen Schmelzofen errichten und weist den Kohlenbezug dazu nach. 1797.

26 Fortsetzung 1790-1855. Nr. 82-144; 81 Stücke; darunter:

Nr. 104: Konzessionsurkunde für das Sensenwerk des Gottlieb Adam Kaltenbrunner zu Scharnstein. 1848.

Nr. 106: Anfrage der Sensenwerke Caspar, Franz und Michael Zeitlinger, Michael Weinmei-

Schachteln

ster und Franz Holzinger um Aufklärung über die rechtliche Eigenschaft der lf. Konzessionsurkunden nebst Bescheid des Berggerichtes Steyr vom 9. Dezember 1848, Zl. 5129.

Quittungen, Hofagenten und Advocaten. Aufnahme, Bestallung, Expensen und Korrespondenzen mit denselben. 1684-1874. Nr. 1-20, 229 Stücke; darunter:

Nr. 1: 52 Stück Quittungen über Aufschlaggelder von Vordernberger Zeug über den Pyhrn. 1684-1770.

Nr. 6: Schreiben des Hofagenten von Cronthal in Wien über die Haltung des Abtes von Admont den Sensenschmieden gegenüber. 1770.

Nr. 9: Die Sensenschmiede verehren der Frau des Herrn von Scheuchenstueb in Klagenfurt in Erkenntlichkeit wegen des Verbotes der kärntnerischen Sensenware einen Pelz um 80 fl. 1773.

Nr. 16, 17: Quittungen über Saläre und Armenbeteilung aus der Lade. 42 Stücke von 1801-1814 und 104 Stücke von 1828-1848.

Nr. 18: Schreiben des Dr. Schellmann in Steyr wegen Expensen. 1811.

Nr. 20: Dank für die Medaillen bei der Weltausstellung in Wien 1873 und Auslagen für die Ausstellung.

27 Patente, Rekrutierung, Dienstboten-Ordnung, Kopfsteuer, Einkauf von Unschlitt, Konskriptions- und Matriken-Zettel, Einquartierung, Neueinteilung der Zünfte. 1629-1875, Nr. 1-48 (9 fehlt), 206 Stücke; darunter:

Nr. 1: Eisen-Proviant-Patent Ferdinands II. vom Jahre 1629 wegen Verbot der "unerlaubten Straßen mit dem Eisenzug". Ein Bl., Druck.

Nr. 2: Patent des Churfürsten Ferdinand Maria, Sensen in Bayern feilzuhalten. 1662. Abschrift.

Nr. 3: Gedrucktes Extrakt "auß dem von Löblichen Landhauptmannschaft vmb der Löbl. Ständt Bericht mitgeteilten neue vorhabenden Stachel- vnd Eysen-Zeugs" Patent. 1709.

Nr. 5: Patent Karl VI. dd. Wien, 20. April 1714, betreffend die Sensenschmied-Freiheiten und Handwerksordnung. 5 Exemplare.

Nr. 6: Patent des Landeshauptmannes vom 14. März 1720 wider die Frötter, Stöhrer und neue Werkstätten. (Schutzpatent). Gedruckt, 22 Exemplare.

Nr. 7: Gedruckte kaiserliche Commercien-Ordnung vom 11. Mai 1734, nebst Tariffa, nach welcher durch den Schwebischen Kreis der Importo von denen darinnen specificirten Waaren einzuziehen. Wien, von Ghelen, 1734. In roten Saffianband mit reicher Goldpressung.

Nr. 8: Vordernberger und der umliegenden Zerrenhämmer Eisensatz-Patent, 25. September 1748. Abschrift.

Nr. 10: Seifensieder-Schutzpatent. Gedruckt 1752.

Nr. 11: Waldpatent Maria Theresias vom Jahre 1752, gedruckt.

Nr. 12: Dienstboten-Ordnung für das Land Österreich ob der Enns. Anno 1756. Linz, J. M. Feichtinger.

Nr. 17 ff.: Rekrutierungssachen, Militärbefreiung der Eisen- und Stahlarbeiter. 1759.

Nr. 20: Kopfsteuer der Sensenschmiedknechte.

Schachteln

Nr. 22, 26: Ausweis über Unschlittverbrauch. 1762 und 1764.
Nr. 27: Beschwerde gg. Hofrichter von Spital wegen der Einquartierung. 1768, 10 Stücke.
Nr. 28: Neue Getreidemauth in Kirchdorf. 1768. 17 Stücke.
Nr. 31: Resolution: Schmiedbuben sind nicht militärfrei. 1771.
Nr. 34: 21 Stück Matrikelzettel der Sensenwerkstätten wegen Militärbefreiung. 1772.
Nr. 36: Gedrucktes Konskriptionspatent Maria Theresias vom 10. März 1773.
Nr. 44: Acht Stück verschiedene Patente, darunter neue Bettler- und Sicherheitsordnung für Österreich ob der Enns vom Jahre 1752. Linz, Feichtinger.
Nr. 47: Zirkulare betreffend eine neue Einteilung der Zünfte der Stahl- und Eisenarbeiter. 1785, gedruckt.

28 Patente, Politica, Münzwesen, Einquartierung und Rekrutierung, Landeshauptm. Verordnungen, Konskription. 1785-1820, Nr. 49-59, 318 Stücke; darunter:

Nr. 49, 50: Militärbefreiung der Sensenarbeiter. 1785-1801, 53 Stück.
Nr. 51: Einteilung der Zünfte in 3 Klassen: Beschwerde dagegen 1786.
Nr. 53: Befreiung der Sensenschmiede vom Standquartier. 1792.
Nr. 54: Nur die ersten Werkführer sind militärfrei. 1805.
Nr. 55: 83 Stück Korrespondenzen der fünf Sensenschmiedzünfte in Rekrutierungs- und Militärbefreiungs-Angelegenheiten und diesbezügliche Majestätsgesuche 1805-1819.
Nr. 56: Immatrikulierungsgesuche und so weiter von Arbeitern und Lehrjungen. 1808-1820. 129 Stücke.
Nr. 57: Kriegsdarlehen. 1809.
Nr. 58: Eingaben gegen Einzünftung der Hackenschmiede. 1815.
Nr. 59: Erwerbsteuer. 1818.

29 A. Straßen- und Wegherstellungen und Reparaturen. 1698-1806, Nr. 1-20; (Nr. 11 fehlt) 121 Stücke, darunter:

Nr. 1: Reparatur der Straße Galgenau-Dornleithen 1698-1748, 59 Stücke.
Nr. 2: Herstellung der Brücke über den Aubach 1709.
Nr. 3, 4: Reparatur der Straße Klaus-Leonstein-Steyr 1722-1764.
Nr. 10: Korrespondenz mit der Stadt Wels wegen Reparatur der uralten Hauptstraße von Triest und Fiume über Spital, Kirchdorf und Wels. 1766.
Nr. 15: Erhaltung der Salz- und Eisenstraße. Mauthausen 1777.

B. Tilgung der Schulden an die Hammergewerke; Kredit-Verweigerung. 1677-1775, Nr. 1-20, 39 Stücke; darunter:

Nr. 2: Korrespondenz wegen Borgens von Zeug. 1680.
Nr. 3: Wegen Pestgefahr sind alle Pässe gesperrt. 1680.
Nr. 4: Die Sensenschmiedschulen an die Innerberger 45.715/44x. 1681.
Nr. 7: Zeug ist in Silbermünze zu zahlen. 1727.
Nr. 8, 9: Gold zur Zahlung nicht angenommen. 1728 u. 1732.
Nr. 20: Beschwerde gegen die üblen Folgen des sechsjährigen Eisen-Systems. 1775.

C. Vergleiche mit den Knechten, Verweigerung der Arbeit. 1622-1811, Nr. 1-16, 87 Stücke; darunter:

Schachteln

Nr. 1: Vereinbarung wegen höherer Löhne. 1622.
Nr. 3, 4: Vergleich mit den Innerbergern und den Verlegern in Steyr 1669.
Nr. 7: Der Eisenobmann bekommt 12 Dukaten zum Jahrtag. 1672.
Nr. 8: Vergleich zwischen dem hiesigen, dem Rottenhammer und Judenburger Handwerk. 1697, 33 Stücke.
Nr. 9: Vergleich wegen der Schmiedbuben. 1736.
Nr. 12: Lohnstreit des Christoph Pießlinger 1770.
Nr. 14: Lohnstreit des Bartholomäus Blumauer 1779.
Nr. 16: Umrechnung der Löhnungen in Bancozetteln und Theuerungsbeitrag 1811.

30 Schulden und Schuldforderungen des Handwerks und einzelner Personen. Zahlungsdifferenzen mit Kaufleuten. Konkurs und Krida, Prozeßkosten. Darlehen, Zahlungsmahnungen von den Stahlgewerken, Kredit-Einschränkung. 1629-1767, Nr. 1-27 (Nr. 19 und 26 fehlen), 246 Stücke; darunter:
Nr. 4: Verrechnung mit dem Herbergsvater Kaberger. 1645, 18 Stück.
Nr. 5: Tilgung einer Schuld an das Spital a.P. per 7.760 fl. durch Mautgelder. 1647.
Nr. 8: Zahlung an den Herbergsvater Wolf Wibmer. 1665.
Nr. 9: Bestrafung eines Lehrbuben mit 32 fl. wegen Fornikation. 1722.
Nr. 14: Das Unterhaindlwerk wird exekutiv verkauft. 1734.
Nr. 16: Prozeß mit Matthias Schröckenfux in Rottenmann wegen Handwerks-Angelegenheiten. 1728/42, 101 Stück.
Nr. 17: Propst Anton von Spital verlangt 400 fl. vom Handwerk. 1743.
Nr. 22: Konkurs der Brüder Johann und Matthias Track. 1741-1754.

31 Fortsetzung: 1767-1870. Nr. 28-53, 174 Stück; darunter:
Nr. 28: Prozeß mit russischen Handelsmann Gregor Hollinka zu Nozin. 1767. 40 Stücke.
Nr. 42: Zeugschulden an die Steyrischen Hammerwerke 10.000 fl. 1772.
Nr. 48: Freiwillige und verzinsliche Kriegssteuer-Beiträge und deren Rückzahlung. 1793-1801. 59 Stücke.
Nr. 52: Verzeichnis der Wertpapiere in der Meisterlade. 1852.

32 Wadlung, Holz, Kohle, Torfkohle, Kohlwidmung, Widmungsentziehung. 1622-1868, Nr. 1-83, (Nr. 15, 17, 20, 23, 25, 28, 33, 36, 45, 46, 47, 48, 50 und 64 fehlen) 265 Stücke; darunter:
Nr. 2: Verschiedenes Kohlenmaß in den Herrschaften Leonstein und Pernstein. 1675, 11 Stücke.
Nr. 3: Strafe des Sensenschmiedes Tobias Kaltenbrunner wegen zu teuren Kaufes der Kohle. (Metzen um 14 d, Muth um 14 s) 1692.
Nr. 4, 5: Kohlenstreitigkeiten zwischen mehreren Meistern. 1698, 1702.
Nr. 7: Kohlenstreit zwischen der Meisterschaft und dem Pfleger zu Leonstein. 1720. 16 Stück.
Nr. 8: Leonsteiner Meister und deren Kohlenwidmung. 1722. 49 Stück.
Nr. 9: Streit wegen Kohlenbauern in Spital a. P. 1724.
Nr. 11: Leonsteiner Meister und deren Kohlenbauern; Streit seit 1668. 1731. 15 Stück.

Schachteln

Nr. 12: Kohlsatz und Strafe wegen Auskaufes. 1737.
Nr. 21: Kohlenmangel der Eisenarbeiter in Steyr. 1756.
Nr. 24: Graf Lamberg'scher Kohlenverkauf in der Ramsau. 1762.
Nr. 29: Beschwerde gegen die Herrschaften wegen Steigerung des Kohlenpreises. 1765.
Nr. 32: Kohlenmangel, Steinkohlen. 1766.
Nr. 40: Hofrichter zu Spital und Pfleger zu Leonstein verteuern die Kohlen. 1769.
Nr. 41, 42: Was mit verschlämmten Hölzern bei Hochwässern zu geschehen hat. 1769. Ebenso Nr. 49. 1770.
Nr. 43: Verlaßwaldungen und gewidmete Kohlenbauern von 20 Sensenwerken. 1769.
Nr. 57: Druck. Kurzer Auszug aus der Steyerischen Waldordnung dd. Wien, 26. Juni 1767. Zum bequemen Unterricht und vorzüglichen Gebrauch des gemeinen Manns, Bauern, Unterthans, Steyr, Gregor Menhart.
Nr. 61: Torfkohlen-Verkauf des Försters in der Ramsau. 1774. 26 Stücke.
Nr. 63: Einführung des neuen Kohlenmetzens. 1753.
Nr. 70: Hofkammer wegen Aufhebung der Kohlenwidmung. 1782.
Nr. 76: Gerücht wegen Umgestaltung des Stiftes Schlierbach zu einer Kaserne. 1801.
Nr. 78: Projektierter Verkauf der Herrschaften Spital und Klaus. 1810.
Nr. 83: Beschwerde gegen die Hackelbergische Schwemme auf der Aist. 1868.

33 Eisenwaren-Erzeugung, Eisensatz, Lage der Sensenindustrie, Warenverschleiß. 1608-1883, Nr. 1-51 (Nr. 28 und 33 fehlen), 107 Stücke; darunter:

Nr. 2: Eisensatz 1625.
Nr. 4: Abschluß eines gemeinsamen Sensensatzes. 1631.
Nr. 7: Bitte jährlich 4.000 Sensen mehr anfertigen zu dürfen. 1654.
Nr. 8: Ein Meister darf nur 500 Sensen wöchentlich erzeugen. 1659.
Nr. 10: Die Meister in Waidhofen beklagen sich über zu große Produktionen. 1668.
Nr. 13: Gleichheit der Sensenpreise mit Freistadt. 1678.
Nr. 15: Sensensatz für Breslau undurchführbar. 1694.
Nr. 17: Einführung von einheitlichem Tagwerk. 1738.
Nr. 19: Die Kaufleute verlangen einheitliche Sensenpreise. 1746.
Nr. 20: Abnahme der Sensenausfuhr; bei Moskau sollen Sensen gemacht werden. 1749.
Nr. 25: Preistabelle mit Sensen, Sicheln und Strohmessern. 1762.
Nr. 26: Bayerische und Salzburger Sensenschmiede verarbeiten Vordernberger Zeug. 1762.
Nr. 29: Kosten der Zeugfuhren über den Pyhrn. 1762.
Nr. 32: Stahl- und Eisensatz für sechs Jahre. 1769.
Nr. 35: Bericht über das Blaufärben der Sensen. 1771.
Nr. 36: Sensenmuster für die Niederlande verlangt. 1772.
Nr. 37: Wegen Kohlenmangel reduzieren die Innerberger ihre Erzeugung 1766.
Nr. 39, 40: Sensenmuster für die Erzherzogin Maria Anna und für das Hofkabinett in Wien. 1779, 1810.
Nr. 41: Anfrage Oberkammergrafenamtes, Eisenerz, wer Sensen für Amerika erzeugt. 1812.
Nr. 44: Verfall der Sensenindustrie. 1824.
Nr. 45: Bericht über die trostlose Lage derselben. 1847.
Nr. 46: Gestehungskosten der Flossen in der Steiermark und in England. 1848.
Nr. 48: Verein der Sensenwerke soll begründet werden. 1877.
Nr. 49: Unionbank in Wien will Sensen belehnen und Vorschüsse geben. 1879.

Schachteln

Nr. 51: Gründung einer Kommanditgesellschaft. Zeitungsblatt. 1883.

34 Freiheiten und Privilegien, Zunftartikel, Zunftordnung. 1595-1818, Nr. 1-37 (Nr. 8, 10, 11, 16, 22, 28, 29 und 30 fehlen). 131 Stücke; darunter:

Nr. 1: Quartbändchen, in Pergament gebunden: Die Handwerksordnung der Sensenschmiede zu Kirchdorf vom 15. April 1898. 34 beschriebene und sechs leere Quartblätter. Vorne ein Register der 27 Artikel. Titelblatt mit schönen Initialen. Auf folio 31 abgedruckt die Siegel (Zeichen) der unterfertigten Meister und Knechte. Quartheft mit dem Titel: "Wie sich zum Ding vnd auch Müeßigsagung des Sengsenschmidt-Handwerchs zu Khirchdorff zu halten." Extrakt aus dem 4. Artikel der Handwerksfreiheit. 8 Blätter ad 1595 Folioheft: "Verzeichnis der vürgenomenen vnnd von Alter her gebrauchten Handwerchsordnung Meister vnnd Khnecht. eines ersamen Hanndwerchs der Sengsenschmidt zwe vnnd umb Khirchdorff." 33 Artikel mit Verbesserungen in roter Tinte. Confirmative der Handwerksordnung durch Carl VI., dd. Wien, 20. April 1714. Folioheft, Abschrift.

Nr. 1 1/2: Bescheid des Eisenobmannes, Linz 20. Nov. 1604, über angesuchte Abänderung der Freiheiten. O. Pap. mit aufgedr. Siegel.

Nr. 2: Auslagen wegen der Confirmierung der Freiheiten. 1605.

Nr. 3: Korrespondenz wegen der Konfirmation. 1613.

Nr. 4: Bitte um ein Schutzpatent gegen die Störer und Fretter. 1614, 17 Stück.

Nr. 7: Korrespondenz wegen Konfirmation der Freiheiten. 1660, 11 Stück.

Nr. 9: Taxen für die Konfirmation. 1668. 9 Stück. (Für Tax, Canzley Jurer sambt Einbundt, gulden Schnur und Pergamen 186 fl.)

Nr. 13: Gedruckte Sessionsordnung der zwei oberen politischen Stände, Linz Deydenmayr, 1725, foliiert, 8 Bl.

Nr. 14: Konfirmationen der Freiheiten durch Josef I. 1705. 5 Stück.

Nr. 15: Konfirmationen der Freiheiten durch Karl VI., 1714. 13 Stück.

Nr. 18: Konfirmationen der Freiheiten durch Maria Theresia, 1742, 20 Stück.

Nr. 31: Protokoll vom 30. Juli 1793 wegen Abänderung der Zunftordnung.

Nr. 33: Neue Handwerksordnung, 1808, 7 Stück.

Nr. 34: Ordnung für die 13 niederösterr. Groß-Zerrenhammers Gewerken zu Hollenstein, Gößling und Lunz, sowie der Knittelschmiede und Pfannenschmiede. 1791.

Nr. 35: Vorhalt, welcher einem angehenden Sensenschmiedmeister zu seiner nötigen Wissenschaft und Nachverhalt vorzutragen ist. 1803.

Pergament-Urkunden:

I. 1624, September 16. Waidhofen.

Vergleich der Zunft des Handwerks der Sensenschmiede zu Waidhofen a. Y. mit jenen zu Kirchdorf über das Freisagen der Meistersöhne. O. Perg. mit 5 anh. Zunftsiegeln in Holzk., 2 an rotsilb. Seidenschnur, 3 an Perg. Streifen (eingereiht Schachtel 52)

II. 1642 April 6, Wien.

Ferdinand III. bestätigt die Privilegien der Sensenschmiede. (eingereiht Schachtel 53) O. Perg. mit anh. zerbr. S.

III. 1668 August 20, Wien.

Leopold I. bestätigt die Privilegien. O. Perg. Libell in roter Samtmappe mit gr. kais. S. an goldener Schnur (eingereiht Schachtel 51)

IV. 1671 November 14, Wien

Schachteln

Leopold I. confirmiert den Vergleich zwischen den Sensenschmieden und deren Grundobrigkeiten mit der Innerberger Haupteisengewerkschaft über die Eiseneinfuhr (eingereiht Schachtel 53). O. Perg. Libell in gepreßten Schweinslederband mit gr. kais. S. an gelbseidener Schnur.

V. 1671 Oktober 31, Wien

Originalvergleich zwischen den gleichen Parteien wegen der Eiseneinfuhr. Pap. Libell mit aufgedr. Siegeln in rotes Perg. geheftet, foliiert.

VI. 1706 Juli 12, Wien

Josef I. bestätigt die Handwerksordnung der Sensenschmiede. O. Perg., Großfolio mit kais. S. an schwarz-gelber Seidenschnur.

VII. 1713 Jänner 31, Wien

Karl VI. konfirmiert die Handwerksartikel. O. Perg. Libell in rotem Samt, kl. kais. S. an goldender Schnur anh. (eingereiht Schachtel 51)

VIII. 1712 Juni 21, Wien

Maria Theresia bestätigt die Freiheiten. O. Perg. Libell, kais. S. an gold. Schnur anh., rote Samtmappe (eingereiht Schachtel 51)

35 Markenzeichen, Beischlagsangelegenheiten, Gründung von Zünften, Einzünftungen. 1600-1728, Nr. 1-22 (4 fehlt), 253 Stücke; darunter:

Nr. 1: Sensenschmied Andreas Eisenhoffer in Lietzen kauft von seinem Vetter Wolfgang Eisenhoffer in Kirchdorf das Zeichen "Scheere" 1594.

Nr. 1 1/2: Baltasar Stubmer in Blumau wählt das Zeichen "Doppeladler" 1600.

Nr. 2: Zeichenstreit zw. Stefan Moser in Dambach und Ch. Pießlinger in der Kaixen, 1609.

Nr. 3: Andreas Hildebrandt an der Alm verkauft sein Zeichen, der "Pflurg Seng" genannt. 1618. O. Pap.

Nr. 5: Von den Sensenverlegern Isak Spannesberger und Kollmann Mann in Steyr. 1614, 20 Stück.

Nr. 6: Zeichenstreit wegen Kelch und Brunnradl. 1627.

Nr. 9: Zeichenstreit Pießlinger in der Au und am Furth. 1662.

Nr. 10: Pulvermacher Georg Holzinger an der Krems erbt das Zeichen Sonne. 1663.

Nr. 12: Beschwerde gg. die Judenburger Meister, welche hiesige Zeichen benützen. 1675.

Nr. 15: Das Handwerk verkauft das Zeichen Sonne an Hans Steinhuber. 1678.

Nr. 19: Georg Redtenbacher in Judenburg schlägt das Zeichen Fischgräte. 1702.

Nr. 24: Streit wegen Zeichen Sonne. 1716.

Nr. 26 1/2: Hillebrandt am Riedlhammer kauft das Zeichen "linke Hand". 1734.

Nr. 28: Ein Hackenschmied in Waldkirchen schlägt das Zeichen Fischgräte auf Strohmesser. 1728.

Nr. 32: Philipp Mathias Schröckenfux in Roßleithen übergibt seine Werkstätte seinem Sohne Wolfgang Leopold und kauft in Rottenmann einen Sensenhammer, wohin er sein Zeichen "Spornradl" mitnimmt. Prozeß des Handwerks darüber. 1728-1740. 105 Stücke.

36 Fortsetzung: 1734-1776, Nr. 33-78 (38, 53, 72 fehlen), 267 Stücke; darunter:

Nr. 34: Korrespondenz mit Judenburg und Rottenmann wegen des Zeichens "Rössel". 1736, 6 Stück.

Schachteln

Nr. 35: In Genf wird das Zeichen des Simon Haindler nachgeschlagen. 1738.
Nr. 36: Im Freistädter Hammerwerk wird das Zeichen "Semmel und zwei Strohmesser" nachgeschlagen. 1739.
Nr. 37: Die Waidhofener schlagen den "Mohrenkopf" nach. 1735.
Nr. 39: Eisenobmann verlangt Bleiabdrücke aller Zeichen. 1740.
Nr. 44: Streit mit dem Handwerk zu Waidhofen wegen des Zeichens "Herz". 1744, 48 Stück.
Nr. 46: G. Zeitlinger in der Strub will ein Kranzl um sein Zeichen schlagen. 1747.
Nr. 52: Zeichenvergleich zwischen Moser und Weinmeister. 1748.
Nr. 54: Schreiben an den Pfleger in Leonstein wegen Beischlag K. M. 1748.
Nr. 56: Bitte des Handwerks, um jedes Zeichen ein Kreisl schlagen zu dürfen. 1756.
Nr. 65: Was n.d. Tode des Meisters mit dessen Zeichen geschehen soll. 1765, 20 Stück.
Nr. 66, 68: Zaßlein in Basel lassen das Zeichen "7 Stern" nachschlagen. 1766 und 1769.
Nr. 76: Bewilligung, das Landeswappen dem K. M. anstatt des Reichsadlers beizuschlagen. 1776. 17 Stück.
Nr. 78: Wie Nr. 76, 15 Stück.

37 Fortsetzung: 1769-1862, Nr. 79-124, 275 Stücke; darunter:

Nr. 79: Akten wegen der Einzünftung der Mattighofener in die Kirchdorffer Zunft. 1779, 11 Stück.
Nr. 80: Geldstrafe von 100 Dukaten für das Beischlagen des "Österr. Waggels". 1782.
Nr. 82: Die von Waidhofen sollen den Mohrenkopf und W genau aufschlagen. 1785.
Nr. 83: Zeichen-Abbildungen:
a) Folioheft in rotem Einband mit dem Goldtitel: "Zeichenabbildung 1770". Text des Titelblattes in Federzeichnung: "Zeichenabbildung, wie solche sowohl bey hiesigen Kürch- und Micheldorfer Maister, als auswendigen, nämlich Freystötter, Waidhofener, Judenburger, Hainfeld und Cinberger Ehrsamer Maisterschafften vermög genauer Untersuchung auf die erzeugte Sengsen Waar pfleget aufgeschlagen zu werden." 1770. Dann 7 Folien Abbildungen.
b) Octavbändchen in Schuber mit dem Titel in feiner Tuschzeichnung: "Sensen und Sichel Gewerks Uibersicht der Zeichen 1851 von Österreich, Steyermark, Kärnten, Krain, Böhmen, Salzburg und Tyrol". Dann 24 Blätter Tuschzeichnungen.
c) Gedruckte Tabelle, Gr. folio, mit zahlreichen Markenabbildungen und dem Titel: "Sensen-Marken, abgedruckt von S. Juhasz, Eisenhandlung in Graz". Druck von Leykam in Graz.
Nr. 84: Promemoria wegen Markenfreiheit. 1780.
Nr. 88: Gründung der Kefermarkter Zunft 1787. 27 Stück.
Nr. 90: Die Freistädter Zunft darf nur "F" beischlagen. 1790. 31 Stücke.
Nr. 92: Fassionen über Zerrenhämmer. 1792.
Nr. 118: G. B. Redtenbacher in Steyerling bekommt die Landesbefugnis 1843.
Nr. 121: Michael Weinmeister und Johann Moser erhalten die Bewilligung zur Goldschrift.

38 Fortsetzung: Zeichen und Beischläge, Markenprozesse, Zunftgründungen, Erteilung von Landesbefugnissen. 1862-1884, Nr. 125-141, 285 Stücke; darunter:

Nr. 125: Beschwerden über das Markenschutzgesetz von 1858. 1862, 23 Stücke.

Schachteln

Nr. 126: Einfuhrverbot für Sensen, die Waffen als Zeichen führen sowie mit Goldschrift, nach Kiew. 1864.
Nr. 130: Markenprotokollierung in Frankreich. 1867.
Nr. 133: Markenregistrierung in Deutschland, 1875, 58 Stücke.
Nr. 134: Buch in Quartformat: Der Markenschutz. Allgemeines Zeichenregister für das Deutsche Reich. Von M. W. Bassely, Jahrgang 1875, Berlin, 275 S. und zahlreiche Abbildungen.
Nr. 136: Markenprozeß gegen Gebrüder Brüninghaus in Verdohl, 1877.
Nr. 139: Markenprozeß gegen Caspar Louis Lange in Haspe, 1884, 56 Stücke.
Nr. 141: Senseneinfuhrverbot nach Rußland mit Adler und Heiligenbildern, 1884, 39 Stücke.

39 Akten aus dem 19. Jahrhundert: 96 Stück Akten aus den Jahren 1848-1859

40 55 Stück Akten aus den Jahren 1860-1862, darunter:
Nr. 20: Prozeß wegen der Verlaßwaldungen mit der Herrschaft Lamberg in Steyr.

41 39 Bündel Akten aus den Jahren 1863-1866, darunter:
Nr. 1: ex 1865, betrifft die Aufhebung der abgebrachten Feiertage, 78 Stück.

42 114 Stück Akten aus den Jahren 1867-1871

43 133 Stück Akten aus den Jahren 1872-1874

44 95 Stück Akten aus den Jahren 1875 und 1876, darunter:
Nr. 54: ex 1875, behandelt die Markenprotokollierungen in Petersburg, die Markenprozesse in Rußland und den Verkehr mit Wurzinger und Seckendorf in Kiew. 1875-1884.

45 116 Stück Akten aus den Jahren 1877-1879

46 120 Stück Akten aus den Jahren 1880-1882, darunter:
Nr. 32: ex 1880, enthält Vorschläge zu einem neuen Markenschutzgesetz.

47 53 Stück Akten aus den Jahren 1883-1885

48 23 Stück Akten aus den Jahren 1886-1893; darunter:
Nr. 2: ex 1888, Jahrtags-Verlegung von Jakobi auf Johanni.
Nr. 4: ex 1887, Prozeß Holländer.

49 Handwerksprotokoll des Sensenschmiedhandwerks 1710-1712 (Handschrift)
Meisterbuch des Sensenschmiedhandwerks in Kirchdorf 1751-1892 (Hands.)

50 Verschiedene Akten (erworben 1938); darunter:

Schachteln

Nr. 15: Bekenntnisse von der ehrsamen Meisterschaft über habende Kohlbauern und Waldungen. 1749.

Nr. 20: Bericht über die Verlaßwaldungen. 1755.

Nr. 36: Protokoll zwischen der fürstlich Lambergischen Forsthub Molln (Herrschaft Steyr) und den dorthin gewidmeten Sensenschmiedwerkstätten, wie der Muth Kohle verlassen werden soll. 1767.

Verschiedene Akten: 1785 Abhandlung nach Adam Holzinger in Micheldorf (über einen Verlaßberg). 1788, Herrschaft Steyr an Forsthub Ramsau wegen Verlaßberg. 1792, Kreisamt Steyr an das Sensenschmiedhandwerk wegen Verlaßberge (Obersthofmeisteramt). 1861 (1881), Statuten der Genossenschaft der Sensen- gewerke zu Kirchdorf und Micheldorf. 1910 Protokoll der Genossenschaftssitzung am 5. September 1910. 1892, Das Handelsministerium in Wien bestätigt die Befugnis zum Aufschlag des Landeswappens und des Beizeichens K. M.

Vermachungsprotokoll des Amtes Kniewas 1707, 1731, 1747 und 1751; Amt Steyerling 1747. Marchrenovierungen 1748, 1740; Amt Stoder 1744, 1751 und 1753; Amt Steyerling 1723, 1724, 1746 (aus dem Archiv Spital a. P. Herrschaft Klaus).

Protokoll über die gewidmeten Kohlenbauern, wie sie 1749 und 1766 zur Eisenobmannschaft eingereiht worden sind.

51 Handwerksordnungen:

1668 von Kaiser Leopold I. (siehe Pergament-Urkunden Nr. III)

1713 von Kaiser Karl VI. (siehe Pergament-Urkunden Nr. VII.)

1742 von Kaiserin Maria Theresia (siehe Pergament-Urkunden Nr. VIII)

52 Verschiedenes:

1629 Vergleich zwischen den Sensenschmieden zu Waidhofen und Kirchdorf (siehe Pergament-Urkunden Nr. I)

1671 Eisenzuteilung an die Sensenschmiede in und außer Klaus, Pap., 18 Lacksiegel.

1767 Auszug aus der Waldordnung, Druck.

1772 Eingabe der Sensenschmiedknechte an den Eisenobmann.

1788 Commissionsprotokoll

Speiszettel von Jahrtagen und Festen.

53 Kaiserliche Mandate:

1629 Handwerksordnung Ferdinand II. Perg. Libell, Ledereinband, 1 S. anh.

1642 Handwerksordnung Ferdinand III. (siehe Pergamenturkunden Nr. II)

1671 Leopold I. confirmiert Vergleichskontrakt (siehe Pergamenturkunden Nr. IV)

54 Beischlagmarken, Blei

55 Verschiedenes:

Aufding- und Freisagebuch 1605-1642 (Handschriften siehe Sch 13)

Aufding- und Freisagebuch 1649-1759 (Handschriften siehe Sch 13)

1713 Karl VI. konfirmiert Handwerksordnung (siehe Pergamenturkunden Nr. VII)

Schachteln

1734 Druck, Commerzien Ordnung mit Tariffa
1785 Compendium über das bei dem ehrsamen Sensschmied Handwerk befindlich neu errichtete Archiv Protokoll (eingereiht von J. A. Trauner), 16 Bl.
1803 Statuten der Sensenschmiedgewerkschaft Kirchdorf, 59 Seiten

56 200 Jahre Firma Offner, 1955; BG Blatt 1937; Eingaben 1940; Beschlagzeichen o.D.; 2 Denkschriften 1888 und 1902; Zeitungen 1912, 1913 und 1955; Sensenexport-Untersuchung 1936; Verbandsentwurf 1916; Markenschutz; Notizbuch Zeitlinger ab 1897; Jubiläum Offner 1956;

57 Ordnungen und Satzungen 1803 - 1900; Handlungsbrief 1828/29; Marken und Markenschutz 1875 - 1892; Ausstellungen 1873 - 1890; Rechnungen 1872 - 1890; Sitzungsprotokolle 1872 - 1891;

58 Aufdingen und Freisprechen; Lehrverträge 1898 - 1918; Briefwechsel 1775 - 1899 bzw. 1901 - 1910; Varia spätes 19. Jh.;

59 Strazza 1858; Schwarze Liste 1916; Aufdingbuch 1828 - 1925; Freisagbuch 1828 - 1925; Briefe Zeitlinger 20. Jh.; Diverses 19. Jh.;

60-72 leer (früher u.a. Zeichenkataloge siehe Hs 640 ff)

Archiv Zeitlinger

Doris Alice Corradini, Oktober 1997

Das Archiv der Werkstatt am Gries

Zum Material:

Dieser Teil des Archives Kirchdorf-Micheldorfer Sensenschmieden umfaßt einen Zeitbereich von ungefähr 1750 (einzelne Dokumente auch früher) bis 1957 und stellt das Archiv der Werkstatt am Gries in Kirchdorf-Micheldorf dar. Allerdings ist unter Franz Zeitlinger, der den Betrieb von 1866 bis 1899 führte, ein starker quantitativer Rückgang an erhaltenem Wirtschaftsschriftgut bemerkbar.

Der Bestand setzt sich zusammen aus Wirtschaftsbriefen, Verkaufs-, Produktions- und Lohntabellen, Rechnungsbelegen, aber ebenso sind private Briefe, Zeichnungen, Verlassenschaftsabhandlungen und Eheverträge zu finden, wodurch es schwer ist, von einem reinen Firmenarchiv zu sprechen.

Zur Besitzergeschichte:

Das älteste Dokument ist die Verlassenschaftsabhandlung aus dem Jahr 1691 (Sch. 169) für Georg Grätt, nach dessen Familiennamen vermutlich die Werkstatt am Gries auch „Gradnwerkstatt“ genannt wurde bzw. der Meister den Beinamen „Graden“ trug. Conrad Grätt erhielt die seit ca. 1550 bestehende Schmiede von seinem Vater Hans, der sie 1613 käuflich erworben hatte. Als Georg 1711 verstarb, heiratete seine Frau Eva noch im gleichen Jahr Hans Martin Steinhuber vom unteren Asang.

In der Folgezeit wechselte durch mehrere Sterbefälle und Heiraten der Besitzername häufig: Als Eva Steinhuber starb, heiratete Hans Martin Steinhuber 1732 Barbara Hassenberger. 1749 wurde Barbara Steinhuber Witwe und verehelichte sich mit ihrem Eßmeister Carl Koller. Nachdem dieser 1799 starb, erhielt Carl Steinhuber, ein Enkel von Barbara Koller aus ihrer ersten Ehe mit Hans Martin Steinhuber, die Werkstätte und führte diese, bis er sie 1826 seiner Tochter Josefa Theresia und seinem Schwiegersohn Caspar Zeitlinger übergab. Unter Caspar erfuhr der Betrieb einen großen wirtschaftlichen Aufschwung. 1866 übernahmen nach seinem Tod seine Tochter Juliane und der Schwiegersohn Franz Zeitlinger den Betrieb, in der Folge 1899 deren Sohn Caspar und Julia Zeitlinger. Julia Zeitlinger führte nach dem Ableben ihres

Mannes das Werk von 1912 bis zu ihrem Tod 1939, hierauf folgten ihr im Betrieb die beiden Söhne Adolf und Hubert. 1966 wurde die Erzeugung von Sensen eingestellt.
(Quelle: Franz Schröckenfux, Geschichte der österreichischen Sensenwerke und deren Besitzer, ed. Franz John, Linz/Achern 1975 S. 137-141)

Schwer rekonstruierbar ist die ursprüngliche Ordnung des Materiales. An manchen, meist in rechtlicher Hinsicht bedeutenden Schriftstücken befinden sich Vermerke in roter Tinte (Lade I bis V). Für wichtige Schriftstücke legte Carl Steinhuber um 1810 eine Brief- bzw. Archivordnung an (Handschrift Nr. 5). Ebenso umfassen Akten über Rechtsstreitigkeiten oft wesentlich ältere Verträge, was auf eine effiziente und rege Benützung des Archivs schließen läßt.

Zur Benützung:

Die Ordnung folgt thematischen, inhaltlichen und hierin chronologischen Kriterien.
Die primäre Gliederung umfaßt folgende Sachgruppen (mit Schachtelnummern):

a) Wirtschaftsbriefe . . . . . 73 - 203
b) Arbeiter und Soziales . . . . . 204 - 216
c) Forst, Landwirtschaft, Jagd . . . . . 217 - 223
d) verschiedene Auflistungen . . . . . 224 - 238
e) Technik . . . . . 239 - 240
f) Privat . . . . . 241 - 248
g) Druck . . . . . 249 - 263
h) undatiert, Varia 264

Innerhalb dieser Gruppen wurde inhaltlich, z. B. Wirtschaftsbriefe nach Sensenbestellungen, Korrespondenzen mit Behörden und Ämtern, Rechnungsbelegen und der teilweise vorgefundenen Ordnung, unterschieden, und diese Abteilungen wurden in eine chronologische Reihenfolge gebracht. Bei Akten, die über mehrere Jahre zusammengefaßt sind, ist diesbezüglich immer das Anfangsjahr entscheidend.

Schachteln

a) Wirtschaftsbriefe:

73) Rechnungsbuch des Hans Martin Steinhuber als Zechmeister 1732/33 und Franz Holzinger 1849/50;
Wirtschaftsbriefe und Rechnungen vor 1750, 1750-1959, 1760-1769, 1770-1779, 1780-1789, 1790-1799, undatiert;
Korrespondenz mit Behörden und Ämtern 1750-1799;
Verträge 1758-1843;
Briefe wegen Zeichenfälschungen 18. Jh.;
Briefe wegen Militärbefreiungen 1768-1818;
Briefe bezüglich Waldnutzung 1725-1821;
Hammerschmiede zu Inzersdorf 1794-1865;

74) Wirtschaftsbriefe und Rechnungen 1800-1809;
Korrespondenz mit Behörden und Ämtern 1800-1809;
Kriegskontributionen und Einquartierungen 1800-1810;
Konflikt um Verlaßwaldung im Forst Ramsau 1801/02;
Büchel über das Vorgehen gegen die Nachschlagung des Zeichens "Kelch" von Carl Steinhuber 1805;
Briefe wegen Zeichennachschlagung durch Herrn Gerstenbrand in Kindberg 1806/07;

75) Wirtschaftsbriefe und Rechnungen 1810-1819;
Behörden und Ämter 1810-1819;
Rechnungen für den Bau der Ramsauer Brücke 1816-1822;

76) Wirtschaftsbriefe und Rechnungen 1820-1829;
Behörden und Ämter 1820-1829;
Zeugsbestellungen 1820-1825;
Zeichennachschlagungen 1821/22;
Register von Handwerksdokumenten um 1823;

77) Wirtschaftsbriefe und Rechnungen 1830-1837;

78) Behörden und Ämter 1830-1839;
Grundbesitz 1832-1859;
Wirtschaftsbriefe und Rechnungen 1838-1839;
Wegmautpacht (Schranken Nr. 1 und 2 in Kirchdorf) 1838-1841;

Schachteln

79) Wirtschaftsbriefe 1840/41;
Behörden und Ämter 1840/41;
Holzbezug 1839/40;
Bau einer Dreschmaschine um 1840;
Wasserkanal und Teicharbeiten 1841;

80) Wirtschaftsbriefe 1842-1844;

81) Behörden und Ämter 1840-1845;
Wirtschaftsbriefe 1844/45;

82) Wirtschaftsbriefe 1846/47;
Behörden und Ämter 1846/47;
Briefregister 1846-1856;

83) Wirtschaftsbriefe 1848;
Korrespondenz des Kaspar Zeitlinger als Bürgermeister von Micheldorf 1848-1859;
Gemeindeamt Micheldorf 1848-1860 (Kassentagebuch, Verzeichnisse);

84) Behörden und Ämter 1848-1850;
Wirtschaftsbriefe 1849;
Erwerbung des Otterbauergutes in Klaus 1849/50;
Urbarialentlastung 1850-1858;

85) Wirtschaftsbriefe 1850;
Zeichenstreit 2. H. 19. Jh.;

86) Wirtschaftsbriefe 1851;
Behörden und Ämter 1851/52;
Mocklieferungen 1851-1853;

87) Wirtschaftsbriefe 1852;
Haushaltsausgaben 1851/52;

88) Wirtschaftsbriefe 1853;
Behörden und Ämter 1853;

89) Wirtschaftsbriefe 1854;

Schachteln

Behörden und Ämter 1854;

90) Wirtschaftsbriefe 1855/56;
Behörden und Ämter 1855/56;

91) Wirtschaftsbriefe 1857/58;
Behörden und Ämter 1857/58;

92) Wirtschaftsbriefe 1858/59;
Registrierte Marken 1859-1896;

93) Wirtschaftsbriefe 1859/60;
Behörden und Ämter 1859/60;
Abrechnung eines Sensenschmiedknechtes 1860;
Notizheft 1860;

94) Wirtschaftsbriefe 1861;
Behörden und Ämter 1861;

95) Wirtschaftsbriefe 1862;
Behörden und Ämter 1862;
Abrechnungen mehrerer Sensenschmiedknechte 1861/62;

96) Wirtschaftsbriefe 1863/64;
Behörden und Ämter 1863;

97) Wirtschaftsbriefe 1864-1866;
Behörden und Ämter 1864-1866;
Diverse Briefe 1867-1899;

98) Sensenbestellungen 1890, 1897-1899, 1901;
Briefe 1897, 1899/1900;

99) Sensenbestellungen 1901/02;
Briefe 1901/02;
Rechnungsbelege 1901;

100) Briefe 1902/03;
Rechnungsbelege 1902/03;

Schachteln

101) Briefe 1903/04;

102) Sensenbestellungen 1903/04;
Rechnungsbelege 1904;
Otto Loewenfeld (Exportvertretung in Moskau) 1904-1914;
Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf 1904-1933;
Korrepondenz mit Rudolf Zeitlinger in Spital/P. 1904-1907;

103) Sensenbestellungen 1904/05;
Rechnungsbelege 1905;
Briefe 1905;

104) Briefe 1905;
Rechnungsbelege 1905/06;

105) Briefe 1906;
Verkaufsabrechnung Johanna Zeitlinger 1906-1908;

106) Rechnungsbelege 1906;
Sensenbestellungen 1906/07;
Briefe von Werner Zimmermann aus Irkutsk 1906/07;

107) Briefe 1906/07;

108) Briefe 1907;
Rechnungsbelege 1907;

109) Rechnungsbelege 1907/08;
Sensenbestellungen 1907/08;
Korrespondenz mit Rußland 1907-1912;
Tabellen über Aufträge 1907/08;

110) Briefe 1908;

111) Rechnungsbelege 1908;

112) Briefe 1908/09;

113) Sensenbestellungen Inland 1908-1910;

Schachteln

Sensenbestellungen Rußland 1908-1911;

114) Briefe 1909;

115) Briefe 1909;
Rechnungsbelege 1909;

116) Briefe 1910;

117) Rechnungsbelege 1910;
Fakturen für Rudolf Zeitlinger Spital/P. 1910-1016;
Otto Loewenfeld 1910;

118) Briefe 1910/11;
Rechnungsbelege 1911;
Spedition Franz Behmel 1911/12;
Spedition Dürrheim 1911-1914;
Otto Loewenfeld in Moskau 1911;
Spedition Jellinek in Wien 1911;
Benzinkonto 1911-1916;

119) Briefe 1911;
Fakturen von Otto Loewenfeld in Moskau 1911/12;

120) Rechnungsbelege 1911;
Briefe 1912;

121) Briefe 1912;

122) Rechnungsbelege 1912;
Kriegsdarlehenskassa, Banken 1912-1917;
Otto Loewenfeld in Moskau 1912;
Korrespondenz zwischen Rudolf Zeitlinger und Gustav Ruff (Exportvertretung in Wien) 1912/13;

123) Sensenbestellungen Rußland 1912/13;
Sensenbestellungen Inland 1912/13;
Rechnungsbelege 1912/13;
Böhmische Union-Bank 1912-1914 (mit Kontoauszügen);

Schachteln

124) Briefe 1913;

125) Briefe 1913;
Rechnungsbelege 1913;
Sensenbestellungen 1913/14;
Sensenbestellungen über Gustav Ruff und Otto Loewenfeld 1913/14;
Korrespondenz zwischen Gustav Ruff und Rudolf Zeitlinger 1913/14;

126) Sensenbestellungen 1913/14;
Spedition Jellinek 1913/14;
Briefe 1914;

127) Rechnungsbelege 1914;
Bestellungen bei Firma Voith Maschinenfabrik 1914;
Spedition Behmel in Tetschen 1914;
Otto Loewenfeld in Moskau 1914;
Speditionen 1914-1917;

128) Korrespondenz zwischen Gustav Ruff und Rudolf Zeitlinger 1914-1917;
Böhmische Union-Bank 1914-1917;
Sensenlager in Moskau 1914/15;

129) Sensenbestellungen 1915/16;
Sensenpreise 1915;
Rechnungsbelege 1915;

130) Briefe 1915/16;
Banken 1915/16;
Bewerbungen für Anstellung als Vertreter in Schlesien 1915/16;

131) Rechnungsbelege 1916/17;
Vereinigung der Ober- und Niederösterreicher, Steiermärker und Kärntner Sensengewerken 1916-1919;

131) Diverse Briefe 1916/17;
Fritz Heimpel (Exportvertretung) in Lindau 1916-1919;

132) Sensenbestellungen 1916/17;
Briefe 1916/17;

Schachteln

133) Diverse Briefe 1916-1919;
Rundschreiben der Vereinigung der Ober- und Niederösterreicher, Steiermärker und Kärntner Sensengewerken 1917/18;
Firma Ludvic Moravec in Ledci 1916/17;
Briefe 1917;

134) Briefe 1917;

135) Briefe 1917/18;
Firma Heinrich Winkler (Eisenwaren) 1917;

136) Rechnungsbelege 1917/18;
Wirtschaftsverband der Sensen- und Sichelerzeuger 1917-1919;
Steuerabzüge 1917-1925;
Erwerbsteuer 1917-1923;

137) Sensenbestellungen 1918;
Rechnungsbelege 1917/1918, 1918;
Nicht fakturierte Aufträge 1918-1920;
Firma Winkler in Breslau 1918/19;

138) Briefe 1918;

139) Briefe 1918;
Böhmische Union-Bank 1918/19;

140) Briefe 1919;
Sparkasse Kirchdorf 1919-1924;

141) Briefe 1919/20;
Rechnungsbelege 1919;
Briefe vom Rechtsanwalt Dr. Richard Newald 1919-1932;

142) Sensenbestellungen 1919-1935;
Rechnungsbelege von Firma Ignaz Schrems (Baumeister) 1919-1927;
Firma Heimpel in Lindau 1919-1928;
Gemeindeamt Grünau 1919-1931;

143) Diverse Briefe 1919-1933;

Schachteln

Gemeindeamt Micheldorf 1919-1937;

144) Rechnungsbelege Firma Polzhuber (Sägewerk) 1919-1926;
Rechnungsbelege Patria-Papier-Gesellschaft und Firma L. Popp 1919-1939;
Zentralverkaufsbüro der Österreichischen Sensengewerken 1919/20;
Warenerklärungen 1919;
Gemeindeamt Steinbach am Ziehberg 1919-1934;

145) Telefonrechnungen 1919-1937;
Rundschreiben des Wirtschaftsverbandes der Sensen- und Sichelerzeuger 1919/20;
Therese Zeidlmeir (Botin) 1919-1928;
Rechnungsbelege 1920-1922;

146) Briefe 1920/21;
Zentralverkaufsbüro der Österreichischen Sensenwerke 1920/21;
Versandvorschriften 1920/21;
Gewichtsnoten 1920/21;
Aufsichtsratsprotokolle des Zentralverkaufsbüro der Österreichischen Sensenwerke Linz 1920-1929;
Steueramt Gmunden 1920-1930;
Vermögensabgabe 1920/21;
Bezirkshauptmannschaft Gmunden 1920-1934;
Anglo-Elementar Versicherung 1920-1924;

147) Briefe 1921-1923;
Bank für Oberösterreich und Salzburg 1920-1936;
Sensenbestellungen 1921/22;
Gewichtsnoten 1921/22;
Versandvorschriften 1921/22;
Steuertabellen 1921;

148) Rechnungsbelege 1922-1924;
Allgemeine Depositen-Bank 1922/23;
Zentralverkaufsbüro der Österreichischen Sensenwerke 1922-1924;
Sensenbestellungen 1922/23;

149) Briefe 1923/24;
Sensenbestellungen 1923/24;

Schachteln

Österreichischer Sensenwerkeverband 1923-1930;
Wiener Bankverein 1923-1925;

150) Sensenbestellungen 1923-1925;
Anglo-Elementar Versicherung 1923-1936;
Oscar Bartels (Exportvertreter für Norddeutschland) 1924/25;
Handelsvertretung der UdSSR in Wien 1923/24;

151) Briefe 1924-1926;
Rechtsstreit um Atzeldorferbach 1924/25 (mit Verträgen von 1833 und 1842);

152) Firma Tomkievicz in Warschau 1924-1940;
Zentral-Europäische Länderbank 1924-1926;
Firma Joseph Weil (Nordböhmische Verkaufskanzlei) in Tetschen 1924/25;
Diverse Briefe 1924-1940;

153) Rechnungsbelege 1924-1926;
Firma Joseph Weil in Tetschen 1925-1927;
Vertreter Joseph Zeitlhofer 1925-1943;
Rechnungsabschluß des Sensenverkaufsbüro der Wirtschaftsvereinigung österreichischer Sensenwerke 1925;

154) Sensenbestellungen 1925/26;
Kommission (gelieferte Sensen) 1925/26;
Banken 1925-1932;
Max Wehner (Sensenerzeuger) in Tirol 1925-1929;
Allgemeine Kreditbank Warschau 1925-1940;

155) Briefe 1925/26;
Sensenbestellungen 1926/27;
Buchhaltungsheft 1926-1929;
155) Kramverkäufe 1926/27;
Zentral-Europäische Länderbank 1926/27;

156) Briefe 1926/27;
Ausfuhr nach Polen 1926-1934;
Oscar Bartels in Breslau 1926;
Ludwig Goldstein (Vertreter) in Warschau 1926-1931;
Joseph Weil in Tetschen 1926-1928;

Schachteln

Vertreter für Süddeutschland 1926;

157) Kommission 1926/27;
Anglo-Elementar Versicherung 1926-1934;

158) Briefe 1927-1929;
Rechnungsbelege 1927/28;

159) Briefe Landwirtschaft 1927-1932;
Kommission 1927/28;
Sensenauftragsbuch 1927;

160) Kunden Ausland 1927-1930;
Sensenbestellungen Ausland 1928/29;
Sensenbestellungen Inland 1928/29;

161) Sensenbestellungen Tschechoslovakei 1928/29, Deutschland 1928/29;
Kommission 1928/29;
Zentral-Europäische Länderbank 1927-1929;
Sensenpreise für Tschechoslovakei 1928-1939;
Oskar Bartels in Breslau 1928/29;

162) Bestellungen Inland A-K 1928/29;
Rechnungsbelege 1928;
Kommission Ausland 1928/29;

163) Max Bertling (Vertreter) in Württemberg 1928-1930;
Joseph Brunner (Kleineisen-Vertretung) in Nürnberg 1928-1934;
Zollquittungen 1928/29;
163) Franz Hinterwirth (Vertreter) 1928;
Joseph Weil in Tetschen 1928-1938;
Diverses 1928;

164) Sensenbestellungen Inland 1929/30;
Sensenbestellungen Ausland 1929/30;

165) Sensenbestellungen Deutschland 1929/30;
Kommissionen In- und Ausland 1929/30;

Schachteln

Wilhelm Schneider (Vertreter) 1929;
Reinhold Seuthe (Eisenwaren) in Westfalen 1929/30;

166) Briefe 1929/36;
Deutsche Bank 1929/30;
Oscar Bartels in Breslau 1929-1934;

167) Handelskammer 1929-1935;
Sensenbestellungen Inland 1930/31, Dollar-Gebiete 1930/31, Tschechoslovakei 1930/31, Deutschland 1930/31;
Deutsche Bank 1930/31;

168) Reinhold Seuthe in Westfalen 1930/31;
Polski Lloyd Warschau 1930-1935;
Firma M. Szmulewicz in Warschau 1930-1936;
Rundschreiben des Österreichischen Sensenwerkeverbandes 1930-1934;

169) Briefe Landwirtschaft 1930-1937;
Sensenbestellungen Inland 1931/32, Deutschland 1931-1938, Dollar-Gebiete 1931/32, Tschechoslovakei 1931/32;
Lagerinventur 1931;
Spedition Schenker & Co 1931-1940;

170) Sensenbestellungen Ausland 1931-1935, Inland 1932/33;
Tschechoslovakei 1932/33, Dollar-Gebiete 1932/33, Polen 1932-1940;

171) Rechnungsbelege 1932-1936;
Sensenbestellungen Inland 1933/34, 1934/35, Tschechoslovakei 1933/34, Ausland 1933-1941;
171) Allgemeine Kreditbank Warschau 1933-1940;
Diverse Briefe 1933 und Sensenpreise 1933/34;

172) Sensenbestellungen Inland 1934-1937;
Oscar Bartels in Breslau 1934-1937;

173) Firma Hofmann (Elektroinstallationen) 1934/35, 1934-1938;
Firma Zdenek Kment (Vertreter) in Prag 1934-1939;
Sensenbestellungen Inland 1935, 1935/36;

Schachteln

174) Sensenbestellungen Inland 1936/37, Sudetengebiet 1937-1944, Tschechoslovakei 1936-1940, Rumänien 1937-1939;
Ursprungs-Zeugnisse 1936-1939;

175) Sensenbestellungen Inland 1937, Inland A-K 1937/38;
Pachtverträge 1937-1941;

176) Sensenbestellungen Inland L-Z 1937/38, In- und Ausland 1937/38;

177) Laufkarten für Aufträge 1937-1940;

178) Buchhaltungskarteien 1937-1939;

179) Buchhaltungskarteien 1937-1939;

180) Sensenbestellung Inland 1938/39;
Böhmische Union-Bank Prag 1938-1941;
Außenhandelsstelle Wien 1938-1940;
Diverse Briefe 1938;
Devisenstelle Wien 1938/39;
Briefe Kunden Rumänien 1938-1942;
Wirtschaftsgruppe Werkstoffverfeinerung und verwandte Eisenindustrie Hagen und Statistisches Reichsamt (früher: Reichsamt für wehrwirtschaftliche Planung) 1938 - 1940;

181) Sensenbestellungen 1938/39;
Prüfungsstelle Werkstoffverfeinerung und verwandte Eisenindustriezweige (wegen Ausgleich für Ausfuhrgeschäfte) 1938/39;
181) Briefe Kunden Deutschland 1938-1944;

182) Wirtschaftsgruppe für Werkstoffverfeinerung und verwandte Eisenindustriezweige Hagen (wegen Eisenbewirtschaftung Inland) 1938-1942;
dieselbe (Allgemeines) 1938-1942;
dieselbe (Rundschreiben) 1938-1941;
Prüfungsstelle Werkstoffverfeinerung Hagen 1938-1942;
Gesellschaft Deutscher Sensenwerke m.b.H. Hagen 1938-1941;

183) Sensenbestellungen Inland 1939, 1939/40;

Schachteln

184) Sensenbestellungen Sudetenland 1939/40;
Diverse Briefe 1939;
Deutsche Handelskammer für Polen, Exportkreditbank 1939-1944;
Wirtschaftsgruppe für Werkstoffverfeinerung Hagen 1939-1942, 1939/40, 1939-1941 (über Kontingentzuweisung);

185) Tabellen und Kareikarten für Buchhaltung um 1939;

186) Sensenbestellungen Inland 1940/41, Sudetenland 1940-1942;
Kontrollnummern 1940-1942;
Denkschrift um 1940;

187) Rüstungskommando Linz 1940-1944;
Diverse Briefe 1940-1942;
Inventur 1941;
Sensenbestellungen 1941/42;
Reichsministerium für Rüstung und Kriegsproduktion 1941-1945;
Sensenbestellungen In- und Ausland 1942/43;

188) Reichsgruppe Industrie Luftschutz 1942;
Industrieabteilung der Wirtschaftskammer Oberdonau 1942-1945;
Sensenbestellungen 1942/43;
Rüstungsinspektorat XVII und Gauwirtschaftskammer 1942-1945;

189) Arbeitsausschuß 3 Hagen 1942-1945;
Anbotslisten für Materialausgleich vom Reichsministerium für Bewaffnung und Munition 1943-1945;

190) Sensenbestellungen 1943/44;
UK-Anträge für Arbeiter 1944;
Briefe 1943/44;
Gauwirtschaftskammer Oberdonau 1943 - 1945 und Reichsverteidigungskommissariat 1943 - 1945;
Landwirtschaftsamt für Wehrwirtschaftsbezirk XVII 1943-1945;

191) Sensenbestellungen 1944/45;
Auftragslenkungsstelle für Sensen und Sicheln Hagen 1944/45;
Maschinenstandmeldung an amerikanische Militärregierung 1946;
Kommissionsbuch 1947/48;

Schachteln

Maße, Inventur, Sensenpreisliste 1948;
Arbeiterliste 1948;
Sensenbestellungen Ausland 1949-1952;

192) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1949;

193) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1950;

194) Sensenbestellungen (Faktura-Kopien) 1950/51;

195) Sensenbestellungen (Faktura-Kopien) 1950-1953;

196) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1951;

197) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1952;

198) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1952/53;

199) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1953/54;

200) Sensenbestellungen (Faktura-Kopien) 1953/54;
Bestellungen von Sensen, Rohrbogen, Landmaschinen 1953/54;

201) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1954;

202) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1955;

203) Rechnungsbelege und Ausgaben-Notizen 1956/57;

b) Arbeiter und Soziales

204) Verzeichnis der Sensenarbeiter in der Werkstatt "Am Gries" 1808-1825;
Verzeichnis der Sensenschmiedemeister im Mühl- und Traunviertel um 1810;
Tabellen über Bezahlung der Pferde- und Bauernknechte 1831-1841;
Verzeichnis der zugeteilten Bettstätten 1832;
Tabellen über Bezahlung der Sensenschmiedknechte 1831-1846;

205) Rechnungen für Schmiedearbeiten 1845-1848;

Schachteln

Tabellen über Bezahlung der Sensenschmiedknechte 1851-1853;

206) Ausweise für geleistete Holz- und Köhlerarbeiten 1850-1853, 1863;

207) Ausweise für geleistete Holz- und Köhlerarbeiten 1864-1866;
"Verfertigte Schmidarbeiten" 1851-1859, 1861/62;

208) Lohnlisten 1894, 1898-1904;
Einkommensteuer 1897-1914;
Anstellungsgesuche 1906;
Arbeitsverträge 1911/12;
Anstellungsgesuche 1912-1919;

209) Arbeitsverträge 1914;
Allgemeine oberösterreichische Arbeiter-, Kranken- und Unterstützungskasse Linz 1918-1922;
Anstellungsgesuche 1919/20;
Lohn- und Arbeitsverträge 1919-1924;
Arbeiter-Angelegenheiten 1919-1934;

210) Eßmeister und Hammerschmied Leistungen 1919/20;
Löhne 1919;
Sensenarbeiter-Stammblätter 1921;
Richter Leistungen Juli, August 1921;
Sensenarbeiter Löhne 1921;
Lohnverrechnung 1921;
Ökonomie- und Holzarbeiter Löhne 1921;
Arbeiterkrankenkasse für OÖ in Linz 1922-1931;
Lohnabgabe 1922/23;
Löhne für Sensenarbeiter, Ökonomiearbeiter, Holzarbeiter, Haushaltsgehilfen und Jäger 1922;

211) Löhne 1923 bis 1925 für Sensen-, Ökonomie-, Holzarbeitern, Haushaltsgehilfen und Jäger;
Lohnabgabe 1924;
Steuerfreie Stammblätter 1924;
Anstellungsgesuche 1925-1931;

212) Steuerstammliste 1925;

Schachteln

Lohnabgabe 1925/26;
Steuerabzüge 1926;
Wochenausweise für landwirtschaftliche Arbeiten 1926-1929;
Löhne 1926 und 1927 für Jäger, Holz-, Sensen- und Ökonomiearbeiter;
Lohn- und Arbeitsverträge 1927-1931;

213) Lohnkarten 1. Juli 1926 bis 30. Juni 1928; (Faszikel)

214) Lohnkarten 1. Juli 1928 bis 30. Juni 1930; (Faszikel)

215) Lohnabgabe 1927;
Landarbeiterversicherungsanstalt in Linz 1928-1938;
Lohnabgabe 1928;
Sensen-, Holz- und Ökonomiearbeiter Löhne 1928;
Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt für OÖ, Salzburg, Tirol und Vorarlberg 1929-1938;
Lohnabgabe 1929;
Sensen- und Ökonomiearbeiter Löhne 1929;

216) Ausweis über Milchverkauf 1929/30;
Lohnabgabe 1930;
Ökonomiearbeiter Löhne 1930/31;
Arbeiterabmeldungen an Wirtschaftsverband 1931;
Holz- und Ökonomiearbeiter Löhne 1931-1935;
Sensenarbeiter Löhne 1931;

216a) Arbeiter-Krankenkasse für OÖ in Linz 1936-1938;
Sensen- und Ökonomiearbeiter Löhne 1937;
Berechnung von Lohnsteuer und Krankenversicherungsbeiträgen 1941-1947;

c) Forst, Landwirtschaft, Jagd:

217) Forst:
Holzquantitätsberechnung und Kohlmaß um 1810;
Holzwesen 1858;
Holzausmaß (Schlägerungen) 1914, 1918;

Jagd:

Schachteln

Jagd im herrschaftlichen Forst Meisenberg 1849/50;
Korrespondenz um Jagd (Pacht) und Forst 1848-1942;
Gemeindejagd Micheldorf 1906-1935;
Eigenjagd Gradenalm und deren eventueller Verkauf 1930/31;
Franz Zeitlinger bittet um Ruhe in seinem Jagd und Grundbesitz (Plakate);

Wehr unterhalb der Werkstatt "Am Gries" 1827-1893;

Landwirtschaft:
Verzeichnisse über geerntetes Getreide 1847-1850;
Landwirtschaftsgesellschaft 1856/57;
"Problemblätter" für Kuhbestand 1925-1929;
Fisch- und Wildverkäufe 1925-1929;
Inventuren Landwirtschaft 1929-1935;

218) Wöchentliche Forstberichte 1844-1848;

219) Wöchentliche Forstberichte 1849/50, 1853/54;

220) Wöchentliche Forstberichte 1855-1858, 1863;

221) Wöchentliche Forstberichte 1864/65, 1883-1885, 1887-1896, 1899-1904;

222) Diverse Druckschriften bezüglich Jagd:
Mitteilungen des n.ö. Jagdschutzvereines 1899;
222) Der Jagdfreund 1901-1904;
Der Hund 1902;
Wild und Hund 1904;

223) Inseratenbeilage "Weidmannsheil" 1904 und 1906;

d) verschiedene Auflistungen:

224) Abgabenbücher 18./19. Jh. (Steuer-Büchel, Concurrenzabgaben, Zeug-Büchel);

225) Abgabenbücher 18./19. Jh.;
Grundsteuer 1851-1865;
Grundbesitzbögen 1819, 1837, 1899, 1906, 1911;

Schachteln

226) Kontoauszüge 1831, 1856;
Private Konten 1899;
PSK Kontoauszüge 1901-1906;

227) PSK Kontoauszüge 1907-1910;

228) PSK Kontoauszüge 1910-1914;

229) PSK Kontoauszüge 1915-1919;
K. Postscheckkonto Breslau 1917/18;

230) Reiseberichte ca. 1900-1939;

231) Reiseberichte ca. 1900-1939;

232) Verzeichnis über Zeugbezug 1833-1845;
Verzeichnis über „verschinnten Zeug“ 1838-1845;
Tabellen für Köhlerei (1848) und Kohleverbrauch (1835-1839);
Baupläne;
Verschiedene Verzeichnisse (Finanz, Post, Gewehre);

233) Verzeichnisse der erzeugten und verkauften Sensen 1829-1866 (Faszikel);

234) Stahlmischungsbögen 1847-1857;
Listen über den Aufbrauch der Stahlschienen 1846-1848;

235) Verschiedene Verzeichnisse 19. Jh. (Faszikel);

236) Sensen- und Stahlpreise 1832-1922;
Zettel über herausgekommene Zaine 1849;
Inventuren (Haushalt) 1840, 1842, 1899;
Diverse Tabellen über Sensenerzeugung und -verkauf 1826-1853, 1900-1922, 1929/30;

237) Nachforschungen über Eisenwarenhändler u. d. Kreditwürdigkeit 1903-1916;
Kundenverzeichnisse ab 1907;
Schwarze Liste von Kunden 1916-1919;

238) Karteikarten über verfertigte und zu überarbeitende Sensen, Inventuren 1931-

Schachteln

1937;

e) Technik:

239) Korrespondenz bezüglich Kugellager (Transmissionen) zw. 1920 und 1930;
Korrespondenz mit verschiedenen Maschinenfabriken 1906-1914;
Prospekte von Maschinenfabrikationen;

240) C. Hartmann, Praktische Eisenhüttenkunde, Weimar 1847 (Faszikel);

f) Privat:

241) Eheverträge 1711, 1749, 1775, 1826;
Vermählungen 19. Jh.;
Verlassenschaftsabhandlungen 1691, 1726, 1732, 1749, 1792, 1799, 1800, 1825, 1846, 1852;
Sterbefälle 19. Jh.;

242) "Schreib-, Haus- und Wirtschaftskalender" 1780, 1802, 1851, 1852, 1860;
Religiöse Schriften 18./19.Jh.;
242) Rezepte und Remedia 18./19.Jh.;

243) Briefregister des Carl Steinhuber 1774-1776;
Private Briefe 18. Jh.;
Private Briefe Josepha Steinhuber 1. H. 19. Jh.;
Private Briefe 19./20. Jh.;
Briefe und Rechnungen Josef Zeitlinger betreffend 1859-1862;

244) Private Briefe an Therese und Caspar Zeitlinger 2. H. 19. Jh.;
Private Briefe an Therese Zeitlinger 2. H. 19. Jh.;

245) Private Schriften und Zeichnungen;
Rechnungen für Franz Zeitlinger in Kremsmünster;
Zeichnungen von Franz, Caspar und Theres Zeitlinger um 1870;
Schulhefte von Kaspar Zeitlinger 1880, 1889;
Rechnungsbelege für private Ausgaben 1882-1889;

Schachteln

246) Herbarium von Robert Zeitlinger 1884 (Faszikel);

247) Haus Nr. 61 in Linz:
Hauszins-Steuerbögen 1828-1862;
Kostenvoranschläge 1838;
Mietzinsabrechnungen und Briefe 1853-1864;
Briefwechsel mit der Schwester Juliana Weinmeister 1864/65;
Gästebuch Gradn-Alm;

248) 59 broschierte Hefte "Lessing's Werke" Wien, Leipzig, Prag 1881.

g) Druck:

249) Amtsblatt 1845;
Allgemeines Reichsgesetz- und Regierungsblatt 1848-1850;
Die Sensenhammergewerken des Landes ob der Enns an die Nationalversammlung (Druck) 1848;
Verordnung Grundentlastung 1849;
Allgemeines Landesgesetz- und Regierungsblatt für Österreich ob der Enns 1850;
Kundmachungen über das Nationalanlehen 1854;

250) Dienstbotenordnung 1856;
Gewerbegenossenschaftsstatut 1859 (?);
Statuten und Schriften der versch. Sensenfabrikanten-Vereinigungen;
Bundesgesetzblätter 1920/21;
Steuervoreinzahlungsgesetz 1921;
Preis- und Brotstaffelungsgesetz 1921;

251) Zentral-Marken-Anzeiger 1900-1909;

252) Zentral-Marken-Anzeiger 1910/11, 1913-1916;

253) Zentral-Marken-Anzeiger 1917-1921;

254) Zentral-Marken-Anzeiger 1923-1929;

255) Warenzeichenblatt 1942;

Schachteln

256) Warenzeichenblatt 1943/44;

257) Les Marques Internationales 1915-1924;

258) Les Marques Internationales 1925-1927;

259) Les Marques Internationales 1928-1929;

260) Les Marques Internationales 1930, 1943/44;

261) Unbeschriebene Formulare 1. Hälfte 19. Jh. (Faszikel);

262) Werbematerial und unbeschriebene Formulare 1. H. 20. Jh.;

263) Landkarten;
Werbeprospekte diverser Firmen;
Zeitungsausschnitte und andere Druckwerke 19./20. Jh.;

h) Undartiert, Varia:

264) Undatierte Briefe und Rechnungen 19. und 20. Jh. und Varia;

Handschriften

Handschriften (Werkstatt am Gries)

Der Großteil dieser Handschriften gehört dem Archiv der Werkstätte am Gries an, Abweichungen hiervon wurden als solche gekennzeichnet.

Dem Ordnungsprinzip dienten thematische und hierin chronologische Kriterien.

Allgemein:

1 Register der belieferten Kaufleute und offener Rechnungen von Hans Martin Steinhuber 1715-1756
2 Rechenbuch des Johann Jacob Stainhueber 1725
3 Register der belieferten Kaufleute und offener Rechnungen 1763-1799
4 Zeug- und Abfuhrbuch 1800 - 1829
5 Brief- bzw. Archivordnung des Carl Steinhuber um 1810
6 Kohlenankauf 1812 - 1829
7 Kohlenempfangsbuch vom Fuchskogel 1816 - 1828
8 Register der belieferten Kaufleute und offener Rechnungen von Caspar Zeitlinger 1822-1847
9 Tabelle der zur Werkstatt am Gries gehörigen Grundstücke 1823
10 Tabelle der zur Werkstätte und zum Schlüßlhof gehörigen Grundstücke
11 Verzeichnis über verfertigte Waren und deren Verwendung 1826
12 Ausständig von Inzelsdorf 1826 - 1846
13 Kohl- und Holzkauf 1827 - 1839
14 Vögl- und Taubenbüchl 1827 (Abgestochene Tauben und gefangene Vögel)
15 Schmalzbuch 1828 - 1844
16 Obstbaumzucht 1828 - 1832
17 Viehstand (Rindvieh) 1828 - 1838
18 Strazza für die täglichen häuslichen Ausgaben vom 1. November 1829 bis Dezember 1832
19 Zeugbuch 1829 - 1846
20 Ziegel- und Kalkbrennerei 1829 - 1841
21 Heu- und Strohankauf 1829 - 1841
22 Fischbestand und Fischfang 1829 - 1863
23 "Eigenes Kohl von sämtlichen Kohlstätten des C. Zeitlinger" 1831-1849
24 Kohlenankauf 1831 - 1845
25 Kohlenjournal 1831 - 1846
26 Kohlejournal 1831 - (1870)

Handschriften

27 Kohlen- und Holzbuch 1832 - 1865
28 Rechnungsbuch über Ankauf und Ausgaben ... 1832
29 Hackenschmied 1832 - 1839
30 Jagdjournal 1835 - 1846
31 Dienstbotenbuch 1836 - 1850 Schlüßlhof
32 Einnahmen und Ausgaben der Hammerschmiede zu Inzersdorf 1836 - 1846
33 Anmerkungen für verfertigte und erhaltene Hammerschmiedarbeiten zu Inzersdorf 1836 - 1838
34 Kuratelrechnung 1838 - 1840 für die Kinder von Hr. Zeitlinger
35 Holz- und Kohlenbuch von der Bernau 1840 - 1841
36 Gästebuch 1840 - 1852 (1880)
37 Gästebuch 1840 - 1895
38 "Handbuch über den Ackerbau von den zur Sensenfabrike am Stein gehörigen Realitäten" 1840-1846
39 "Handbuch über die Wiesenkultur der zur Sensenfabrike am Stein gehörigen Realitäten" 1840-1842
40 Dienstboten-Nebenbuch, eingerichtet für J. Moser zu Dirnbach 1840-67
41 Getreidebedarf 1841 - 1845
42 Einschreibbuch für Eisenverkauf 1842 - 1847
43 Ziegel- und Kalkbrennerei 1842 - 1844
44 Heu- und Strohankauf samt eigener Fechsung 1842 - 1846
45 Erzeugtes Eisen in der Steinhub 1842 - 1846
46 Flossen-Hauptbuch 1843 - 1865
47 Getreidebuch der Helmlmühle in Dirnbach 1843 - 1851
48 Bauern für Holz und Kohle - Hauptbuch 1844 - 1858
49 Getreidebuch 1844 - 1846 (1849)
50 Ausgaben und Einnahmen für Frau Z. 1844
51 Einschreibbuch für in Inzersdorf gemachtes Eisen 1844 - 1847
52 Heimatschein-Kopierbuch 1844 - 1855
53 Hauptmühlenbuch 1845 - 1867
54 Hackenschmied 1845 - 1849
55 Helmlwerkstätte 1846 (1845 - 1855)
56 Verkaufte Landsensen und Ausschuß 1846 - 1850
57 Getreidebuch 1846 - 1851
58 Weizenfechsung 1846
59 Sensenzeug-Büchlein von der Helmlwerkstätte in Dirnbach 1846 - 1849
60 Hammerschmiedarbeit von der Steinhub 1847 - 1855
61 Bücher-Verzeichnis des Caspar Zeitlinger 1847
62 Weizenfechsung 1847

Handschriften

63 Kornfechsung 1848
64 Fleischbüchl für Kaspar Zeitlinger 1850/51
65 Kohlenbuch 1850 - 1865
66 Frachtzahlungen an die Boten 1850 - 1852
67 Getreidebuch 1851 - 1858
68 Ausweise über die Beteilung der Armen der Gemeinde Michldorf 1851-1855 (inliegend handgeschriebene Zettel, Rechnungen und Armenausweise)
69 Schienmischung 1851 - 1857, Notizbuch 1863
70 Jacobi-Rechnung 1852
71 Neujahrsrechnung der Bauern, Pferdeknechte und weiblichen Dienstboten 1852 - 1859
72 Gästebuch 1852 - 1887
73 Verzeichnis der Getreidefechsung 1852 - 1854
74 Grundverzeichnis über sämtliche Felder 1852
75 Holz- und Kohlenbuch 1852 - Jän. 1867
76 Getreidebuch der Helmlmühle in Dirnbach 1852 - 1867
77 Jacobi-Rechnung 1853
78 Kassentagebücher der Gemeinde Michldorf 1853 - 1860
79 Getreideankauf von Joseph Gruber v/o Raveneder zu Eberstallzell 1853 - 1856
80 Verzeichnis der vom Helml nach Micheldorf kommende Sensen 13.05.1853 - 10.04.1854
81 Verzeichnis von männlichen Dienstboten der Häuser Steinhub, Moser, Helml, Bernerau und am Schlüßlhof 1853
82 Jacobi Rechnung 1855 - 1859
83 Lagerverzeichnis Juni 1855
84 Weizenfechsung 1855
85 Hammer- und Hackenschmiedarbeiten von der Helml- und Steinhubwerkstätte 1855 - 1860
86 Getreidebuch 1859 (1855) - 1867
87 Verkaufte Landsensen und Ausschuß 1860 - 1866
88 Hammer- und Hackenschmiedarbeiten von der Helml- und Steinhubwerkstätte 1860 - 1865
89 Sensenvorrat 1862 - 1866
90 Zeugbuch 1863 - 1903 (inliegend 2 Lehrzeugnisbögen und 3 Hundediplome)
91 Arbeiterverzeichnis im Weinmeister-Sensenwerk 1867 ff.
92 Einschreibbüchl des Franz Zeitlinger 1872 - 1893
93 Lagerbuch 1878 - 1904
94 Holz- und Kohlenbuch 1880 - 1903
95 Gästebuch 1888 - 1895

Handschriften

96 Verzeichnis der jugendlichen Hilfsarbeiter im Weinmeisterwerk 1891
97 Gästebuch 1896 - 1911
98 Kundenverzeichnis 1899 - 1904
99 Namensregister ca. 1900
100 Forstbeschreibung um 1900
101 Vorratsensen von Kaltenbrunner Zeichen ca. 1900, Verkauf bei Kaltenbrunner 1909 - 1910
102 Russisches Kundenverzeichnis 1903 - 1911
103 Pirma Nota Jul. 1903 - Jul. 1906
104 Kundenbuchverzeichnis 1903 - 1913
105 Nummern- und Signiverzeichnisse 1904-1908
106 Sensenbuch 1906 - 1911
107 Pirma Nota Aug. 1906 - Aug. 1909
108 Pirma Nota Sept. 1909 - Apr. 1913
109 Journal über eingeführten Schwedenstahl und Ausfuhr von Sensen nach Rußland 1909 - 1919 (inliegend sechs Zollerklärungen)
110 Notizheft um 1910
111 Ökonomie-Erträge 1910-1913
112 Signobuch (Adressenbuch ?) 1910 - 1911
113 Einschreibebuch von J. Redtenbacher für Kaspar Zeitlinger 1911-1920
114 Einschreibebuch vom A. Lacheiner für Kaspar Zeitlinger 1911-1921
115 Inländisches Kundenverzeichnis 1912 - 1926
116 Russisches Kundenverzeichnis 1912 - 1913
117 Register 1912
118 Vorschüsse Juli 1912 - Aug. 1915
119 Pirma Nota Apr. 1913 - Aug. 1917
120 Pirma Nota Aug. 1917 - Dez. 1934
121 Ablieferungsbuch 1917
122 Einschreibebuch von Josefine Staudinger (Fleischwaren) 1917-1922
123 Arbeitsbuch 1918 ff.
124 Bürospesen 1918/19
125 Tagwerk von Sensenarbeitern 1919-1921
126 Haushaltbüchlein der Frau Zeitlinger 1919 - 1921
127 Ökonomiejournal 01.07.1919 - 28.02.1925
128 Namensindex ca. 1920
129 Journal 01.06.1920 - 31.03.1927
130 Einschreibebuch vom Kaufmann Roman Habichler 1922/23
131 Einschreibebuch vom Kaufmann Roman Habichler 1923/24
132 Einschreibebuch vom Kaufmann Roman Habichler 1925/26

Handschriften

133 Einschreibebuch von Josefine Staudinger (Fleischwaren) 1925-1928
134 Kramverkäufe - Lieferscheine 1926
135 "Stallbuchführung" 1927-1930
136 Journal 01.04.1927 - 31.05.1930
137 Journal 31.05.1930 - 30.04.1933
138 Journal 03.01.1935 - 30.06.1937
139 Arbeitsvormerkungen für Kutscher 1937-1940
140 Posteinlieferungsbücher 1939 - 1944
141 Portoausgaben 1942-1950
142 Auftragsbuch für Malerspachteln 1949 - 1950

Sensenbestellungen:

143 Bestellungsbuch 1822-1827
144 Auftrags- und Versandbuch für Sensen 1823 - 1843
145 Auftragsbuch 1836-1838
146 Fakturabuch 1850 - 1863
147 Bestellungen von Sensen 1852
148 Bestellungen von Sensen 1854
149 Bestellungen von Sensen 1854
150 Sensenbestellungen 1858 - 1859
151 Fakturabuch 1862 - 1866, 1901 - 1904, 1914
152 Sensenbestellungsbuch 1862 - 1866
153 Bestellungsbuch 1872 - 1875
154 Bestellungsbuch 1893 - 1902
155 Bestellungen 1898 - 1899
156 Bestellungen 1899 - 1900
157 Auftragsbuch 1899-1910
158 Bestellungen 1901 - 1903
159 Bestellungen im Jahre 1901/02
160 Bestellungsbuch 1903 - 1909
161 Auftragsbuch Caspar Zeitlinger 1904-1907
162 Versandheft 1905
163 Bestellblock 1906
164 Auftragsbuch Böhmische Sensen 1907
165 Auftragsbuch 1907/08
166 Aufträge für Landsensen 1907/08
167 Gesammelte Aufträge 1907/08

Handschriften

168 Auftragsbuch 1908/09
169 Russisches Kommissionsbuch 1908/09
170 Landsensen Kommissionsbuch 1908/09
171 Russisches Kommissionsbuch 1909/10
172 Gesammelte Aufträge 1909 - 1912
173 Versandbuch (?) um 1910
174 Tagwerksverzeichnis um 1910
175 Auftragsbuch um 1910
176 Russisches Kommissionsbuch 1910/11
177 Sensenvorrat 1910/11
178 Senseninventur 1911
179 Sensenvorrat 1911
180 Auftragsbuch 1911-1913
181 Ablieferungsbuch 1909 - 1911
182 Inventarbuch der Sensen ca. 1910
183 Landsensenkommissionsbuch 1911
184 Bestellblock 1911-1913
185 Lieferungsbuch 1912 - 1913
186 Auftragsbuch 1912 - 1914
187 Kommissionen über Landsensen 1912 - 1915
188 Sensenvorrat 1913
189 Russisches Kommissionsbuch 1913/14
190 Auftragsbuch 1913/14
191 Auftragsheft Inland 1913-1916
192 Ablieferungsbuch 1914 - 1917
193 Kommissionsbuch Böhmische Sensen 1914/15
194 Notizbuch für Kram 1915
195 Kommissionen über Landsensen 1915 (- 1919)
196 Index für Kommissionsbuch 1921/22
197 Auftragsbuch 1923 - 1927
198 Auftragsbuch für Deutschland und Tschechoslowakei 1924 - 1926
199 Auftragsbuch Inland 1925 - 1927
200 Auftragsbuch Inland 1925 - 1926
201 Sensenauftragsdurchschriften 1926 - 1928
202 Lieferscheinbuch 1927 - 1928
203 Lieferscheinbuch 1927 - 1929
204 Auftragsbuch 1927 - 1929
205 Lieferscheinbuch Deutschland und Österreich 1928 - 1929
206 Sensenauftragsdurchschriften 1927

Handschriften

207 Sensenauftragsdurchschriften 1928
208 Sensenauftragsdurchschriften 1928
209 Sensenauftragsbücher 1937 - 1939
210 Auftragsbuch Österreich 1937 - 1941
211 Sensenvorrat 1938
212 Auftragsbuch 1938-1943
213 Auftragsbuch Österreich 1940 - 1942
214 Auftragsbuch Österreich 1946 - 1947
215 Auftragsbuch Österreich 1947 - 1948
216 Auftragsbuch Österreich 1948 - 1950
217 Auftragsbuch Österreich 1948 - 1949
218 Auftragsbuch Österreich 1948 - 1950
219 Auftragsbuch Österreich 1949 - 1950
220 Auftragsbuch Österreich 1949 - 1950
221 Auftragsbuch Österreich 1949 - 1950
222 Auftragsbuch Österreich 1949 - 1950
223 Auftragsbuch Österreich 1949 - 1950

Verzeichnisse erzeugter und verkaufter Sensen:

224 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Sensen 1825 - 1830
225 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen 07.07.1828 - Mai 1834
226 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Landsensen vom Zeichen Kelch, Wildschwein und Gamskopf 1829 - 1861
227 Verzeichnis erzeugte und verkaufte Sensen 1830 - 1832
228 Verzeichnis der erzeugten Wildschweinsensen 17.8.1830 - 1855
229 Wöchentliche Auflistung der erzeugten und benötigten Sensen K. Z. 1833-1837
230 Verzeichnis der erzeugten und gemachten Gamskopfsensen 1835 - April 1852
231 Gemachte Gamskopfsensen 1835 - 1836
232 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen Mai 1835 - April 1855
233 Erzeugte Kelchsensen 1836 - 1837
234 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Wildschweinsensen 3. 1836 - 1837
235 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen 01.05.1838 - Mai 1839
236 Erzeugte Kelchsensen 1839 - 1840
237 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Wildschweinsensen 03.1839 - 1843
238 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen 1840 - 1848
239 Erzeugte Gamskopfsensen 1841 - 1844
240 Verkaufte Landsensenausschuß 1842 - 1847

Handschriften

241 Erzeugte Wildschweinsensen 01.03.1843 - 1846
242 Erzeugte Gamskopfsensen 1845 - 1850
243 Erzeugte Wildschweinsensen 01.03.1846 - 1847
244 Verzeichnis der erzeugten Komet-Sensen 1846 - 1852
245 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kometsternsensen 1846 - April 1855
246 Erzeugte Wildschweinsensen 1847 - 1848
247 Erzeugte Kreuzsensen 28.09.1849 - April 1855
248 Erzeugte Kreuzsensen 15.09.1849 - 1861
249 Erzeugte Gamskopfsensen 1.05.1850 - 12.10.1851
250 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen 1850
251 Verzeichnis der erzeugten und verkauften Kelchsensen 1851 - Aug. 1851
252 Erzeugte Gamskopfsensen 1851
253 Erzeugte Gamskopfsensen 12.08.1852 - 1853
254 Verzeichnis der Bestellungen auf die Zeichen Kelch, Wildschwein, Gamskopf, Kopf und 4 Kreuz 1852 - 1855
255 Erzeugten Sensen bei Helml 12.05.1852 - 12.05.1853
256 Verzeichnis der Bestellungen auf die Zeichen Kelch, Wildschwein, Komet und 4 Kreuz 1856
257 Erzeugte Kometsternsensen 1856 - 1862
258 Erzeugte Kelchsensen 1859 - 1862
259 Erzeugte Kelchsensen 1865
260 Verzeichnis der erzeugten Sensen 1897 - 1898
261 Statistiken von Sensenverkäufe 1903 - 1915

Finanz:

262 Rechnungsbuch für Holz und Kohle 1729-1759
263 Rechnungsbuch von Karl Koller 1740-1799
264 Verschiedene Obligationen (teils verzinst) 1775-1797
265 Verschiedene Obligationen 1778-1837
266 Rechnungsbuch von Karl Koller und Carl Steinhuber 1784-1805
267 Verschiedene Obligationen mit Zinsenverrechnung und Tilgung 1798-1825
268 Schuldenbuch 1800 - 1810
269 Rechnungsbuch für Getreide von Joseph Moser, Dirnbach 1803-1811
270 Rechnungsbuch für Holz und Kohle 1807-1840
271 Schulden-Hauptbuch des Carl Steinhuber 1807 - 1826
272 Kontobuch (offene Rechnungen der Kunden vermerkt) 1810-1823 und gebunden Rechnungsbelege für diverse Arbeiten 1839-1842

Handschriften

273 Verzeichnis der 1818 „zur Verlosung bestimmten älteren verzinslichen Staatsschuld“ 1818-1823
274 Kontobuch 1819-1826
275 Einnahmen-Ausgaben 1825-1837
276 Wechselbuch 1826 - 1835
277 Strazza für die täglichen Ausgaben 1826 - 1829
278 Schuldenbuch 1826 - 1858
279 Wechselkopierbuch des Kaspar Zeitlinger 1829-1837
280 Einnahmen- und Ausgaben vom Schlüßlhof 1834 - 1843
281 Gebundene Rechnungsbelege für diverse Arbeiten 1836-1840
282 Verrechnung verschiedener Arbeiten 1840-1846
283 Kassabuch 1843 - 1845
284 Kassabuch 1844 - 1847
285 Verrechnung verschiedener Arbeiten 1844-1849
286 Kassabuch 1845 - 1848
287 Ausstände 1855
288 Intabulierte Geldlasten auf Realitäten 1855
289 Ausstände und Guthaben 1856
290 Einnahmen- und Ausgaben 1866 - 1869
291 Strazza 1891 - 1899
292 Rechnungen 18.04.1895 - 1896
293 Rechnungen 15.03.1899 - 1900
294 Kassabuch Jul. 1903 - Dez. 1908
295 Kontobuch (Saldo) 1903 - 1913
296 Soll- und Habenbuch 1907 (- 1920)
297 Kassabuch Jän. 1909 - Jun. 1914
298 Kontobuch 1912 - 1920
299 Rechnungsabschluß-Notizen 1912 - 1913, 1889 - 1904
300 Wechselverfallsbuch 1912 - 1930
301 Kassabuch Jun. 1914 - Jun. 1921
302 Ausgabenbuch 1917-1919
303 Handkassa 1918-1920
304 Kassabuch 1919
305 Kontobuch 1919 - 1924
306 Kassabuch 1920
307 Kassabuch 1921 - 1926
308 Kontobuch1924 - 1932
309 Kassabuch 1925 - 1931
310 Kassabuch 01.02.1926 - 30.11.1929

Handschriften

311 Kassabuch Dez.1929 - Okt. 1936
312 Soll- und Habenbuch 1927 - 1937
313 Kontobuch 1930 - 1936
314 Kontobuch 1934 - 1937
315 Kassabuch Nov. 1936 - Jun. 1937
316 Reichsbank Verzeichnis der Girokonten 1938, 1939 und Nachtrag
317 Kontonummernindex ca. 1940
318 Kontobuch ca. 1940

Hauptbücher:

319 Hauptbuch 1818 - 1845
320 Hauptbuch 1826 - 1836
321 Hauptbuch in Inzersdorf 1832 - 1851
322 Hauptbuch 1833 - 1843
323 Hauptbuch (1836) 1842 - 1854
324 Hauptbuch1843 - 1850
325 Hauptbuch Helmlsensenwerke 1846 - 1862
326 Hauptbuch 1846 - 1867 (Zeugbuch)
327 Hauptbuch der Mühle in Dirnbach 1847 - 1867
328 Hauptbuch in Inzersdorf 1847 - 1850 (mit 2 losen Bleistiftzeichnungsblätter)
329 Hauptbuch 1849 - 1861
330 Hauptbuch 1862 - 1873 (bis Seite 32) Kassajournal 1872 - 1877 (ab Seite 32)
331 Hauptbuch 1899 - 1915
332 Hauptbuch 1917, Wirtschaft. Buch 1912 - 1916
333 Hauptbuch 1925 - 1933
334 Hauptbuch 1933 - 1937

Lohnbücher:

335 Lohnbuch des Hans Martin Steinhuber 1728-1742
336 Lohnbuch des Hans Martin Steinhuber 1742-1752 (mit Zusätzen)
337 Lohnbuch 1792-1804
338 Jahreslöhne für Sensenschmiedknechte von Carl Steinhuber 1800-1822
339 Lohnbuch von Karl Steinhuber und Kaspar Zeitlinger 1822-1843
340 Lohnbuch von Franz Zeitlinger in Micheldorf 1823-1846
341 Dienstboten-Lohnbuch Nr. 1 ca. 1825 - 1846

Handschriften

342 Dienstboten-Lohnbuch Nr. 2 ca. 1828 - 1843
343 Dienstboten-Lohnbuch Nr. 3 ca. 1830 - 1843
344 Lohnbuch von Johann Moser, Werkstatt am Stein 1844/45
345 Dienstbotenlohn-Hauptbuch 1844 - 1849
346 Lohnbuch 1916/17
347 Lohnbuch 1920
348 Lohnbuch 1921 - 1922
349 Lohnbuch für Lohnarbeiter 01.01.1923 - 31.12.1924
350 Lohnbuch für Sensenwerksarbeiter 01.01.1925 - 30.06.1926
351 Lohnbuch Mai 1929 - Mai 1932
352 Lohndurchschreibebuch 1944
353 Lohndurchschreibebuch Jänner - Juli 1945
354 Lohndurchschreibebuch Aug. 1945 - Jän. 1946
355 Lohndurchschreibebuch Jän. 1946 - Juni 1946
356 Lohndurchschreibebuch Juli - Dezember 1946
357 Lohnbücher 26.12.1949 - 19.04.1952
358 Lohnbücher 21.07.1952 - 26.12.1952

Kopierbücher:

359 Kopierbuch 1804 - 1818
360 Kopierbuch 01.01.1810 - 27.10.1819
361 Kopierbuch 1818 - 1827
362 Kopierbuch 1819 - 1826
363 Kopierbuch 1823 - 1827
364 Kopierbuch 1826 - 1828
365 Kopierbuch 1827 - 1838
366 Kopierbuch 1827 - 1832
367 Kopierbuch 1828 - 1831
368 Kopierbuch 1828 - 1840
369 Kopierbuch 1832 Franz Zeitlinger
370 Kopierbuch 23.02.1833 - 16.04.1836
371 Kopierbuch 26.04.1836 - 16.01.1839
372 Kopierbuch 1837 - 1844
373 Kopierbuch 1837 - 1845
374 Kopierbuch 09.03.1837 - 21.04.1843
375 Kopierbuch Jän. 1839 - Sept. 1840
376 Kopierbuch 03.09.1840 - 26.10.1841

Handschriften

377 Kopierbuch 1840 - 1844
378 Kopierbuch 1841 - 1843
379 Kopierbuch 1842 - 1844
380 Kopierbuch 02.01.1842 - 19.10.1843
381 Kopierbuch 1843 Franz Zeitlinger
382 Kopierbuch 19.10.1843 - 21.06.1844
383 Kopierbuch 1844 - 1854 (Privat)
384 Kopierbuch 1844 - 1866 (Wechselkopierbuch)
385 Kopierbuch 22.06.1844 - 22.04.1845
386 Kopierbuch 1845 - 1846
387 Kopierbuch 1846
388 Kopierbuch Juni 1846 - Juni 1847
389 Kopierbuch 1847 - 1848
390 Kopierbuch 19.07.1848 - 26.04.1849
391 Kopierbuch 1849 - 1850
392 Kopierbuch 1850 - 1852
393 Kopierbuch von Kaspar Zeitlinger jun. 1851
394 Kopierbuch 17.03.1852 - 16.03.1853
395 Kopierbuch 1853 - 1854
396 Kopierbuch 1854 - 1856
397 Kopierbuch 1854 - 1860 (Privat)
398 Kopierbuch 22.10.1856 - 14.06.1858
399 Kopierbuch 1858 - 1859
400 Kopierbuch 1859 - 1867 (Privat)
401 Kopierbuch 16.11.1859 - 01.07.1862
402 Kopierbuch 31.05.1862 - 27.12.1863
403 Kopierbuch 1863 - 1866
404 Kopierbuch 01.12.1871 - 24.12.1873
405 Kopierbuch 21.12.1873 - 05.04.1875
406 Kopierbuch 04.04.1876 - 25.07.1876
407 Kopierbuch 1877 - 1879
408 Kopierbuch 16.01.1879 - 11.05.1880
409 Kopierbuch 11.05.1880 - 16.09.1881
410 Kopierbuch 1881 - 1882
411 Kopierbuch 30.12.1882 - 25.03.1884
412 Kopierbuch 27.03.1884 - 12.04.1885
413 Kopierbuch 12.04.1885 - 26.10.1886
414 Kopierbuch 30.10.1886 - 31.12.1887
415 Kopierbuch 1888 - 1889

Handschriften

416 Kopierbuch 1896 - 1908
417 Kopierbuch 17.08.1898 - 24.10.1899
418 Kopierbuch 25.10.1899 - 12.12.1900
419 Kopierbuch 05.01.1900 - 16.04.1904 (Faktura)
420 Kopierbuch 12.12.1900 - 04.08.1902
421 Kopierbuch 13.08.1902 - 23.09.1903
422 Kopierbuch 23.09.1903 - 08.03.1904
423 Kopierbuch 08.03.1904 - 08.09.1904
424 Kopierbuch 16.03.1904 - 17.02.1908 (Auftragsbestätigungen)
425 Kopierbuch 18.04.1904 - 27.04.1905 (Faktura)
426 Kopierbuch 08.09.1904 - 12.02.1905
427 Kopierbuch 12.02.1905 - 14.07.1905
428 Kopierbuch 28.04.1905 - 03.05.1906 (Faktura)
429 Kopierbuch 14.07.1905 - 03.11.1905
430 Kopierbuch 03.11.1905 - 26.01.1906
431 Kopierbuch 27.01.1906 - 07.04.1906
432 Kopierbuch 06.04.1906 - 15.08.1906
433 Kopierbuch 03.05.1906 - 27.04.1907 (Faktura)
434 Kopierbuch 15.08.1906 - 11.01.1907
435 Kopierbuch 09.01.1907 - 28.05.1907
436 Kopierbuch 27.04.1907 - 27.06.1907 (Faktura)
437 Kopierbuch 28.05.1907 - 23.11.1907
438 Kopierbuch 01.07.1907 - 30.7.1908 (Faktura)
439 Kopierbuch 13.11.1907 - 02.03.1908
440 Kopierbuch 02.03.1908 - 28.07.1908
441 Kopierbuch 18.07.1908 - 30.06.1909 (Faktura)
442 Kopierbuch 28.07.1908 - 18.12.1908
443 Kopierbuch 05.12.1908 - 13.03.1909
444 Kopierbuch 13.03.1909 - 03.08.1909
445 Kopierbuch 05.07.1909 - 30.06.1910 (Faktura)
446 Kopierbuch 17.08.1909 - 25.11.1909
447 Kopierbuch 26.11.1909 - 21.02.1910
448 Kopierbuch 21.02.1910 - 04.07.1910
449 Kopierbuch 04.07.1910 - 21.12.1910
450 Kopierbuch 01.07.1910 - 30.06.1911 (Faktura)
451 Kopierbuch 28.07.1910 - 20.06.1912 (Bestätigungen)
452 Kopierbuch 21.12.1910 - 15.04.1911
453 Kopierbuch 15.04.1911 - 30.09.1911
454 Kopierbuch 01.07.1911 - 30.06.1912 (Faktura)

Handschriften

455 Kopierbuch 02.10.1911 - 28.02.1912
456 Kopierbuch 29.02.1912 - 02.07.1912
457 Kopierbuch 01.07.1912 - 30.06.1913 (Faktura)
458 Kopierbuch 02.07.1912 - 01.02.1913
459 Kopierbuch 26.07.1912 - 04.09.1916 (Bestätigungen)
460 Kopierbuch 03.02.1913 - 27.06.1913
461 Kopierbuch 17.06.1913 - 09.02.1914
462 Kopierbuch 01.07.1913 - 30.06.1914 (Faktura)
463 Kopierbuch 07.02.1914 - 27.05.1914
464 Kopierbuch 27.05.1914 - 31.07.1915
465 Kopierbuch 01.07.1914 - 23.12.1916 (Faktura)
466 Kopierbuch 22.04.1915 - 05.11.1917 (Mahnschreiben)
und 24.02.1933 - 01.03.1934
467 Kopierbuch 04.08.1915 - 09.01.1917
468 Kopierbuch 04.09.1916 - 18.10.1919 (Bestätigungen)
469 Kopierbuch 23.12.1916 - 21.07.1918 (Faktura)
470 Kopierbuch 09.01.1917 - 17.08.1917
471 Kopierbuch 28.08.1917 - 20.03.1918
472 Kopierbuch 19.03.1918 - 23.08.1918
473 Kopierbuch 23.08.1918 - 06.03.1919
474 Kopierbuch 07.03.1919 - 13.11.1919
475 Kopierbuch 15.05.1919 - 27.03.1920 (Buchhaltung)
476 Kopierbuch 14.11.1919 - 04.09.1920

Kalender mit handschriftlichen Notizen:

477 Kalender 1827
478 Kalender 1828
479 Kalender 1829
480 Kalender 1830
481 Kalender 1834
482 Kalender 1835
483 Kalender 1836
484 Kalender 1837
485 Kalender 1838
486 Kalender 1839
487 Kalender 1840

Handschriften

488 Kalender 1840
489 Kalender 1841
490 Kalender 1842
491 Kalender 1843
492 Kalender 1843
493 Kalender 1844
494 Kalender 1845
495 Kalender 1846
496 Kalender 1847
497 Kalender 1848
498 Kalender 1848
499 Kalender 1849
500 Kalender 1849
501 Kalender 1850
502 Kalender 1850
503 Kalender 1851
504 Kalender 1852
505 Kalender 1852
506 Kalender 1853
507 Kalender 1853
508 Kalender 1854
509 Kalender 1855
510 Kalender 1856
511 Kalender 1857
512 Kalender 1858
513 Kalender 1859
514 Kalender 1860
515 Kalender 1861
516 Kalender 1862
517 Kalender 1863
518 Kalender 1864
519 Kalender 1866

Private (Druck-)Werke:

520 „121 Kupferstiche aller Sonn- und Festtage“ von Johann Ulrich Krauß 1706 (inliegend 4 Scherenschnitte)
521 Pierer´s Universal-Lexikon 1859

Handschriften

522 Schriften der heiligen Teresa v. Jesu 1732
523 „Der Drechsler“ Lehrbuch, Leipzig 1801
524 „Kleiner Atlas der neuen Geographie zum Gebrauche der österr. Schulen“ im Verlage des Kunst und Industrie Comptoirs, Wien Budapest 1807 (mit einzelnen späteren Karten) siehe Karten und Plänesammlung Sign. I A,b
525 „Biographische Nachrichten von Weiland dem hochwürdigsten 18. Junius 1807 verstorbenen Bischof in Linz, Joseph Anton Gall“ Linz 1808
526 Naturhistorisches Lexikon Wien 1839
527 Zeitschrift „Der Adler“ 1839 1. Quartal
528 Zeitschrift „Der Adler“ 1839 2. Quartal
529 Zeitschrift „Der Adler“ 1839 3. Quartal
530 Zeitschrift „Der Adler“ 1839 4. Quartal
531 „Eisenhüttenkunde“ 1839
532 Zeitschrift „Der Adler“ 1840 1. Quartal
533 Zeitschrift „Der Adler“ 1840 2. Quartal
534 Zeitschrift „Der Adler“ 1840 3. Quartal
535 Zeitschrift „Der Adler“ 1840 4. Quartal
536 Zeitschrift „Der Adler“ 1841 1. Quartal
537 Zeitschrift „Der Adler“ 1841 2. Quartal
538 Zeitschrift „Der Adler“ 1841 3. Quartal
539 Zeitschrift „Der Adler“ 1841 4. Quartal
540 Zeitschrift „Der Adler“ 1842 1. Quartal
541 Zeitschrift „Der Adler“ 1842 2. Quartal
542 Zeitschrift „Der Adler“ 1842 3. Quartal
543 Zeitschrift „Der Adler“ 1842 4. Quartal
544 „Eisenhüttenkunde“ 1842
545 „Der Treppenbau in Gußeisen in Verbindung mit Hohlziegeln“ von Eck, Architekt in Leipzig 1843
546 Zeitschrift „Der Adler“ 1843 1. Quartal
547 Zeitschrift „Der Adler“ 1843 2. Quartal
548 „Eisenhüttenkunde“ 1843
549 Industrie und Gewerbeblatt 1844
550 Zeitungsjournal des Österreichischen Lloyd in Triest 1845
551 „Eisenhüttenkunde“ 1846
552 „Eisenhüttenkunde“ 1846
553 Atlas zur „Eisenhüttenkunde“
554 Atlas zur „Eisenhüttenkunde“
555 Atlas zur „Eisenhüttenkunde“
556 Ungebundene Bögen und Zeichnungen zur praktischen Eisenhüttenkunde von

Handschriften

Hartmann 1846

557 Wiener Zeitung 2. Quartal 1848

558 „Verhandlungen und Aufsätze der k.k. Landwirschaftsgesellschaft im Erzherzogtum Land ob der Enns“ 1849

559 „Londoner Industrieausstellung 1851“, Wien 1850

560 „Das deutsche Eisenhüttengewerbe“ von Mischler 1854 2. Band

561 „Selbstadvokat“ von Andreas Haidinger, Wien 1855

562 „Universal-Handatlas der neueren Erdbeschreibung über alle Theile der Erde in 114 Blättern“, herausgegeben von Dr. K. Sohr und F. Handtke (5. Auflage verbessert durch Dr. Heinrich Berghaus) 1856 (siehe Karten und Plänesammlung Sign. I A,c)

563 „Einiges aus meiner öffentlichen Wirksamkeit als Promemorial“ Johann Grillmayer (Empfehlungsschreiben) um 1860

564 General-Courant Lovrek & Halter, Eisenhandlung zum Bergknappen, Preisliste, Wien 1860

565 Schulatlas 1872

566 Geometrie Schulheft 1877

567 Rechenheft 1878

568 „Der Leib des Menschen“ von Carl Reclam 1879

569 32 Tafeln zur Militärhandbibliothek 1880

570 Radfahrer-Jahrbuch 1885

571 „Der Proviant-Officier im Frieden und im Kriege“ von Ferdinand Janda 1887 (inliegend 1 Vermählungsanzeige 1885 und 1 Militärbrief 1887)

572 Geometriezeichnungen 19. Jh.

573 Landwirtschaftskalender Linz 1900

574 „Die Fluid-Heilmethode bei Pferden“ von Simon um 1900

575 Zeitschrift „Die Industrie“ Festnummer 1902

576 „Leitfaden der Mineralogie“ von Ficker 1905

577 Neue Verkehrskarte von Bayern und Pfalz 1907 (siehe Karten und Plänesammlung Sign. I 14 k)

578 Der Einfluß des Krieges auf bestehende Lieferverträge von Dr. G. Fuchs 1917

579 Holter Eisenhandlung in Wels, Katalog und Preisliste 1924

580 Zeitschrift „Die Industrie“ 1926

Amtliche Druckwerke:

581 Reichsgesetzblatt 1849

582 Reichsgesetzblatt 1849

Handschriften

583 Der Allgemeine Österreichische Zolltarif 1851
584 Amtsblatt zur Linzer Zeitung 1851
585 Warenzeichenblatt vom Patentamt 1894
586 (Almanach) Ungarn ca. 1895
587 Warenzeichenblatt vom Patentamt 1896
588 Wertmarkenverzeichnis 1912
589 Wertmarkenverzeichnis 1913
590 Wertmarkenverzeichnis 1914
591 Wertmarkenverzeichnis 1915
592 Wertmarkenverzeichnis 1916
593 Wertmarkenverzeichnis 1917
594 Arbeitgeber und -nehmer Handbuch für Industrielle und Gewerbetreibenden Hauptverband 1920
595 Zentral - Marken - Anzeiger 1922
596 Allg. OÖ. Arbeiter- und Kranken- und Unterstützungskasse in Linz, Bericht über das Rechnungsjahr 1924, Linz 1925
597 Amtliches Teilnehmerverzeichnis der Fernsprechnetze in Oberösterreich 1928

ohne Jahr:

598 Namensregister
599 Namensregister
600 Getreidefechsung
601 Aufgenommene Sensenarbeiter zur Graden- und Steinhuberwerkstätte
602 Namensverzeichnis mit Geburtsdatum, Ort etc. 18. 19. Jh.
603 Einschreibbuch über Hammer- und Hackenschmiedarbeit
604 Buch mit Aufschrift "Soll und Haben" (leer)
605 Ausarbeitung der Fragen bei der Reserve-Offiziersprüfung
606 Erzeugte Sensen beim Haus Steinhub
607 Französisch Vokabelheft Michael Zeitlinger
608 Lobrede auf die Hl. Elisabeth von P. Wulfran

Schachteln

Wirtschaftsarchiv Ludwig Zeitlinger Sensengewerke in Leonstein (Schmiedleiten) Linz 1964

Vorwort

Im Herbst vergangenen Jahres wurde von der Sensenfirma Zeitlinger (Schmiedleiten) dem Landesarchiv das Wirtschaftsarchiv des Ludwig Zeitlinger-Leonstein übergeben.

In der Zeit vom 22. bis 25. September 1964 wurde dieser Bestand geordnet und aufgestellt.

Er umfaßt 21 Schachteln Akten, meist Geschäftsbriefe und 15 Handschriften (Sensen und Bestellbücher). Der Bestand umfaßt den Zeitraum von 1800 - 1916.

Linz, am 25. September 1964 Georg Grüll, m.p.

265	Geschäftsbriefe	1884 - 1887
266	-"-	1887 - 1890
267	-"-	1890 - 1893
268	-"-	1893 - 1895
269	-"-	1897 - 1899
270	-"-	1899 - 1901
271	-"-	1900 - 1902
272	-"-	1902 - 1904
273	-"-	1903 - 1905
274	-"-	1904 - 1906
275	-"-	1906 - 1907
276	-"-	1907 - 1908
277	-"-	1908 - 1909
278	-"-	1909 - 1910
279	-"-	1910 - 1911

Schachteln und Handschriften

280 -"- 1914 - 1915 Bestellbriefe - Aufträge 1880 - 1889
281 -"- 1889 - 1897
282 -"- 1897 - 1903
283 -"- 1903 - 1911
284 -"- 1911 - 1912
Protestierte Wechsel (Löwenfeld in Moskau) 1905 - 1907
Korrespondenz wegen Turbinenanlage und Hammereinrichtung 1905 - 1906
Streikkorrespondenz 1908
Senseneinschreibbogen 1911 - 1916
Jagdrapporte 1881 - 1885
285 Diverse bezahlte Rechnungen 1905 - 1908

Handschriften

609 Hauptbuch mit Index 1887 - 1900
610 Sensenbuch 1887 - 1892
611 -"- 1892 - 1897
612 -"- 1893 - 1906
613 -"- 1897 - 1901
614 -"- 1901 - 1907
615 Strazzabuch (laufende Einnahmen und Ausgaben) 1877 - 1887
616 -"- 1888 - 1894
617 -"- 1895 - 1902
618 -"- 1902 - 1908
619 Bestellungsbuch 1894 - 1901
620 Hilfsbuch (Michael Zeitlinger, Scharnstein-Grubbach) 1893 - 1905
621 Kopierbuch 1881 - 1882
622 -"- 1882 - 1883
623 -"- 1893 - 1898 (Michael Zeitlinger, Grubbach)
624 -"- 1893 - 1894

Schachteln und Handschriften

Archiv der Sensengewerken Weinmeister - Zeitlinger Haindl (Micheldorf)

Linz 1971

Schachteln

286 Lose Bände (Rechnungsbücher) 1778 - 1859
287 Verschiedene Akten (Einlegeblätter) 1835 - 1883

Handschriften

625 Geschäftsbucher-Abrechnungsbücher: Abrechnungsbuch 1802 - 1826
626 -"- 1817 - 1858
627 -"- 1825 - 1853
628 -"- 1835 - 1851
629 -"- 1850 - 1852
630 -"- 1852 - 1857 (Hauptbuch)
631 -"- 1867 - 1877 (Strazzabuch)
632 -"- 1858 - 1880 (Hauptbuch)
633 Detailabrechnungen: Körnerbedarf 1842 - 1844
634 -"- : Kohlen und Holz 1864 - 1885
635 -"- : Sensenarbeiter, Löhnungen 1859 - 1862
636 -"- : Hausknechte und Taglöhner, Löhnungen 1859 - 1886
637 -"- : Zeugbuch 1858 - 1883
638 Kopierbuch 1876 - 1880
639 -"- 1881 - 1884

Schachteln

Nachlaß Zeitlinger

Linz 1975

288 Geschichte der Sense und Aufstellung des Sensenhammers
289 -"-
290 -"-
291 Geschichte der Sense und Aufstellung des Sensenhammers und Bibliographie von Leonstein
292 Geologie, Wünschelrute, Blitzeinschläge, Naturschutz und Alpenpflanzen
293 -"-
294 -"-
295 -"-
296 -"-
297 Volkswirtschaft, Heimatkunde, Varia
298 Originalakten über Wald- und Almkauf sowie "Haslkauf" ab 1496
299 -"-
300 Pläne (Türkischer Kriegsschauplatz, Steyr 1913)
Fotoplatten (Sensengeschichte)
301 Separata
302 Separata und Mitteilungen der geologischen Gesellschaft
303 -"-

Schachteln

Sammlung Hanel (Schmiedleiten)

304 Sensenlieferungen Blumau 1770-1802;
Arbeitsbuch mit Daten zur Jahreserzeugung (Fragment) 1774-1778;
Landwirtschaftlicher Ertrag Schmiedleiten 1844-1866;
Kontobuch 1845, 1863 (nur 3 Blätter beschrieben);
Einschreibbuch Georg Hierzenberger bezüglich Furtner Mühle 1849-1860;
Einschreibbuch 1851-1866 mit Notizen von 1923-1931;
Strazza-Buch Ludwig Zeitlinger 1859-1870;
Notizen über Bautätigkeiten und besondere Ereignisse von Ludwig Zeitlinger 1870-1896;

305 Quittungen 1809,1811 und undatiert, Geschäftsbriefe an Joseph Adam Kaltenbrunner 1823-1826;
Abgabenbücher für Mitterfurth und Häusl unterm Stein unter der Herrschaft Leonstein 1824-1833;
Geschäftsbriefe an Gottlieb Hierzenberger 1831, 1841-1846, 1848-1855, 1857/58;
Verschiedene Briefe und Bestellungen;
Verzeichnis der dem Berggericht Steyr unterstehenden Sensenschmiede im Land ob der Enns 1832;

306 Amtsbriefe an Josephine Weinmeister 1858-1886;
Breithammerfluderbau-Contract 1863;
Zusammenstellung des Aktiv- und Passivstandes beim Oberheindl 1865;
Geschäftsbriefe 1871-1886;
Dienstordnungen, Arbeitsverträge, Memorandum der Arbeiterschaft für Neuregelung der Dienstzeiten etc. 1874-1919;
Geschäftsbriefe "Simon Redtenbachers Witwe und Söhne" an C. H. Weinmeister 1884-1886;
"Feuerassekuranz-Büchel" für Ludwig Zeitlinger 1876;
Feuerversicherungspolizzen Josepha Weinmeister 1881, 1884;
Strazza-Buch Ludwig Zeitlinger 1893-1897;
Tagwerks-Tabellen, Maße, Gewichte, Sensenformen 1895-1859;

307 Markenliste der "Erwerbs- und Wirtschaftsvereinigung der Österreichischen Sensengewerken" um 1905;

Schachteln

307 Patentanwalt Hans Heimann, Berlin, wegen Schutzmarken in Deutschland 1924-1928;
Geschäftsbriefe, Sensenbestellungen Tschechoslovakei 1936-1938;
Werbematerial;
Varia;

308 Privat: (in Schachtel genaue Beschreibung beiliegend)
Briefe, Schriften (u.a. Genealogisches) und Zeichnungen:
Leichenkosten für Anna Maria Hierzenberger, Schmiedleithen 1853;
Einschreibbuch: Ausgaben für die Söhne Josef und Ludwig Zeitlinger 1853;
Notiz-Kalender 1877, 1883 von Marie Zeitlinger;
Notizbuch der Marie Zeitlinger 1909;
Gedicht für Marie Zeitlinger 1891;
Marie Zeitlinger an die Firmenbesitzer bezüglich ihrer Tochter Hermine 1923;
Vermählungsanzeige Rosine Zeitlinger mit Franz Hauder 1923;
Daten zu Hochzeit, Kinder etc. von Gottlieb Zeitlinger und Luise Wecht, Ludwig Redtenbacher und Rosa Zeitlinger;
5 Postkarten an Therese und Josefine Redtenbacher;
Redtenbacher Daten auf einer Postkarte,
2 Bleistiftzeichnungen (u.a. „Pult des Josef Redtenbacher“);
Gallois Tod, Feb. 1926. Aufzählung der Anwesenden bei Beerdigung von Wilhelm Redtenbacher 1927;
Brief über Herkunft der Hasel;
Ort und Zeit der Geburt von Ludwig und Marie Zeitlingers Kindern samt den Kinder Ludwigs aus erster Ehe mit Rosi Weinmeister;
Redtenbacher-Blumauer-Affaire;
Dankbrief an Marie Zeitlinger von Michael Zeitlinger Blumau;
Brief an Fr. Hierzenberger bezüglich Gartenpflanzen 1841;
Therese Zeitlinger gratuliert ihrer Schwiegertochter Marie zur Geburt von Rudolf Zeitlinger 1883;
Brief Marie Zeitlinger anläßlich der Geburt Rudolf Zeitlingers;
Brief der Patin Rudolf Zeitlingers an dessen Mutter Marie Zeitlinger;
2 Namenstagsbriefe des Kindberger Michel Zeitlinger an Marie Zeitlinger;
Kuhpocken-Impfungszeugnis für Theresia Zeitlinger 1828;
Kuhpocken-Impfungszeugnis für Michael Zeitlinger 1826;
Verschiedene Zettel, darunter "Wahlspruch" des Ferdinand Redtenbacher;
Daten zu Johanna Scheiflinger;
3 Blätter mit Hochzeits- und Sterbedaten;

308 2 Drucksorten Georg Hierzenbergers zur Kundmachung der Firmenübergabe;

Schachteln

Bettenaufstellung für Arbeiter und Dienstboten 1906;
Caspar Zeitlinger (Blumau) an seinen Bruder Ludwig Zeitlinger (Schmiedleiten) Oberhaindl betreffend;
Caspar Zeitlinger (Blumau) an Ludwig Zeitlinger wegen Annoncen bez. Kneipkuranstalt Oberhaindl in Tagespresse;
Caspar Zeitlinger (Blumau) an Ludwig Zeitlinger den Arbeiter Haidenthaler u.a. betreffend 1896;
Dokumente:
Josefa Kaltenbrunner 1857;
Karl Weinmeister und Josefine Zeitlinger 1858;
Inventurprotokoll nach dem Tod des Karl Weinmeister 1865;
Taufschein von Rudolf Zeitlinger 1883 (ausgestellt 1921);
Lehrabschlußzeugnis für Rudolf Zeitlinger 1902;
Auszug aus Testament der Josefine Weinmeister 1911;
Testament Ludwig Zeitlingers 1910 mit einem Nachtrag von 1914;
Teilinventar des Nachlasses von Ludwig Zeitlinger 1914;
Einantwortungsurkunde (testamentarische Regelung des Nachlasses von Ludwig Zeitlinger) 1917;
Befähigungszeugnis zur Lenkung eines Kraftwagens mit Explosionsmotor (Führerschein) für Rudolf Zeitlinger 1921;
Verträge:
Josefine Weinmeister verkauft an ihren Sohn Karl 1858;
Pachtvertrag Unterhaindl 1860;
Konzept eines Kaufvertrages zwischen Ludwig und Maria Zeitlinger als Verkäufer und Johanna, Rudolf und Josef Zeitlinger als Käufer der Sensenschmiede Schmiedleithen 1914;
Schenkungsvertrag (Abschrift) zwischen Maria Zeitlinger und deren Tochter Hermine, die Liegenschaft Haindl in Micheldorf betreffend 1922;
Kaufvertrag zwischen Hermine Zeitlinger und Julie Zeitlinger zwei Waldparzellen betreffend 1924;

Skizzen zur Besitzgeschichte verschiedener Werke von Fr. Iduna Hanel;
Ahnentafel des Ehepaares Hanel-Zeitlinger (2 Exemplare);

Handschriften

Bestand aus den

Zunftarchivalien

640 Registraturindex 1612 - 1816 (früher Sign. alt 173a)
641 Handwerksprotokoll 1766 (früher Sign. alt 173b)
642 Register Geschäftsverhandlungen 1848 - 1899 (früher Sign. alt 173c)
643 Marken der OÖ. Sensenwerken 1859 - 1885 (früher Sign. alt 181)
644 -"- 1898 - 1901 (früher Sign. alt 182)
645 -"- 1885 - 1898 (früher Sign. alt 183)
646 Marken der Sensenwerken in Ö. 1859 - 1887 (früher Sign. alt 184)
647 -"- 1890 - 1901 (früher Sign. alt 185)
648 Marken der OÖ. Sensenwerken Bd. I 1901 - 1910 (früher Sign. alt 186)
649 -"- Bd. II (früher Sign. alt 187)
650 -"- Bd. III für Steiermark (früher Sign. alt 188)
651 -"- Bd. IV für Ö. (früher Sign. alt 189)
652 -"- Bd. V für Ö. und Ausland (früher Sign. alt 190)